

Mönsheim im Blick



Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN
DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

Nr. 51 | 20.12.2018

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönsheim • Schulstraße 2 • 71297 Mönsheim
Verlag: Printsystem Druck- und Verlagshaus • Schafwäsche 1-3 • 71296 Heimsheim

www.moensheim.de



Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Öffentliche Einrichtungen	2
Weihnachtskonzert	3
Kinomobil	4
Amtliches	6
Freizeit, Bildung & Kultur	15
Schulen	15
Aus anderen Ämtern	16
Aus dem Standesamt	19
Bereitschaftsdienste	19
Kirchen	21
Vereine	27
Aus den Nachbargemeinden	31
Sonstiges	32
Impressum	32
Was sonst noch interessiert	32
Anzeigen	33



Liebe Mönsheimerinnen,
liebe Mönsheimer,

schon wieder ist ein Jahr (fast) zu Ende. Vielen kommt es so vor, als sei es schon wieder schneller vorbeigegangen. Doch auch das Jahr 2018 hatte 365 Tage und jeder Tag 24 Stunden. Uns bewegen die Geschehnisse in der Welt, in Deutschland, in Mönsheim und bei uns ganz privat. Wir müssen uns mit einer Vielzahl von Dingen beschäftigen und es kommt uns manchmal so vor, als zerrinnt uns die Zeit zwischen den Fingern. Naja, immerhin besser als Langeweile, aber manchmal würde uns ein Mehr an Ruhe doch gut tun. Diese Zeit ist nun gekommen. Die Weihnachtszeit können die Meisten nutzen, um mal wieder zur Ruhe zu kommen und zu entspannen. Darauf dürfen wir uns freuen, sollten aber diejenigen nicht vergessen, die auch während dieser Zeit arbeiten müssen. Zum Beispiel um Kranke und Hilfsbedürftige zu versorgen, die Mitmenschen im öffentlichen Verkehrswesen, in der Gastronomie, in den Straßenmeistereien, bei der Polizei oder in vielen anderen Bereichen. Ihnen gilt unser ganz besonderes Dankeschön.

Im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen eine friedvolle Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr – das übrigens auch wieder 365 Tage haben wird!

Herzliche Grüße

Ihr Thomas Fritsch

Bürgermeister



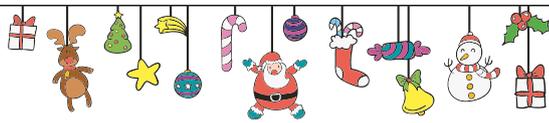
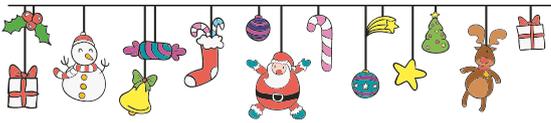
Appenbergschule
Verkehrstraining in der 1. Klasse



Volleyballclub – Damen
klettern nach oben



BUND - Landschaftspflege-
einsatz im Angerstal



Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

E-Mail: rathaus@moensheim.de

Telefonzentrale 9253-0
Frau Cirica Fax 9253-10

Bürgermeister
Herr Fritsch 9253-15

Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen

Alte Kelter und Festhalle
Frau May 9253-22

Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen
Frau Cirica 9253-11

Einwohnermeldeamt, Pässe
Frau Hahn 9253-12

Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen, Gutachterausschuss
Herr Arnold 9253-13

Gemeindekämmerei, Steueramt, Vermietungen Sporthalle
Herr Scheytt 9253-20

Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen, Verwaltung Gemeindegrundstücke, Wohnbauförderung
Frau Gille 9253-23

Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönsheim
Mo 10–12 Uhr + 14–16 Uhr
Mi, Do, Fr 10.00–12.00 Uhr
Telefon: 07044 9253-14



Ordnungsamt
Dirk Albrecht 0159 04237136

Alte Kelter 9253-27

Freibad
Badmeister 907471
Fax 907469

Grund- und Hauptschule Appenberg
Sekretariat Frau Eder 5454/Fax 914680
Hausmeister Herr Hecker-Fritz 914682

Kindergärten
Grenzbachstraße 7744
Baumstraße 914710

Wassermeister 9039517 *
*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Kläranlage Grenzbach
Herr Ludwig (vor Ort) 8558 oder 0160 96997346
Herr Bachmaier 0711 28946552 u. 0173 7275913

Appenbergsporthalle
Hausmeister Herr Christiansen 5335

Bauhof Heckengäu
75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64
Telefon 07044 903194 Fax 07044 9039516
E-Mail: info@zvvh.de

Wichtige Telefonnummern

Euronotruf-Nummer 112
Integrierte Leitstelle 07231 12940

Feuerwehrhaus 2332573
Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer

Polizei-Notruf 110
71296 Heimsheim, Marktplatz 2 07033 31457
Polizeirevier Mühlacker, Enzstraße 22 07041 9693-0

Deutsches Rotes Kreuz 112
Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.

Krankentransport und Unfallrettung 19222

Diakoniestation Heckengäu 8686
Büro Wimsheim Fax 8174

Forstamt
Herr Schiz 07233 942246

Schornsteinfegermeister 07044 9168655
Herr Mumm Fax 07044 9168657

Straßendienst (außerorts)
Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

Tierheime
Böblingen 07031 25010
Pforzheim 07231 154133

Haus Heckengäu
Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

EnBW (bei Stromstörungen)
Regionalzentrum Nordbaden

Störungsstelle 0800 3629477
Service-Hotline 0800 9999966

Kirchen
Telefonnummern finden Sie unter:
„Kirchliche Nachrichten“

Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Mittwoch und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen
Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung 07231 30890

Soziale Dienste

DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.
Rettungsdienst/Krankentransport 19222
Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber)

Essen auf Rädern (Menüservice)
Frau Uibel 07231 373-240
r.uibel@drk-pforzheim.de

Seniorenherholung + Seniorenreisen
Frau Augenstein 07231 373-210
r.augenstein@drk-pforzheim.de

Seniorenzentrum + Tagespflege
Telefon 07041 819-0

Betreutes Wohnen Mühlacker + Pforzheim
Frau Heidt 07041 819-500

Betreutes Wohnen Neuenbürg + Ötisheim
Frau Weingärtner 07082 600-93
i.weingaertner@drk-pforzheim.de

Consilo
Beratungsstelle für Hilfen im Alter und Demenzzentrum

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker
Sie erreichen uns in der Regel Montag–Freitag von 8.00–13.00 und nach Vereinbarung

Demenzzentrum 07041 81469-0
Pflegerstützpunkt Enzkreis für den Bereich Mühlacker und Ötisheim 07041 81469-22

Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23
Gebiet Stromberg 07041 81469-21

Jeden Dienstag von 10.00–11.00 Sprechstunde im Rathaus Maulbronn

Telefon während dieser Zeit 07043 10327

Caritas Ludwigsburg – Waiblingen – Enz
Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 5953
Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kur- und Erholungen

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

Jugendamt Enzkreis
Frau Bickel 07231 3081784
Nadine.Bickel@enzkreis.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim
Telefon 07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung und Therapie bei Fragen und Problemen. In Krisensituationen können Sie sofort einen Termin erhalten.

Tagesmütter Enztal e. V.
Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker
Telefon 07041 8184711
info@tagesmuetter-enztal.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe
Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkoholranke und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg
Telefon 07033 31583 oder 07152 25696
Fax 07033 31881

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikationenprobleme, bwlv Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH
Luisenstraße 54–56, 75712 Pforzheim
Telefon 07231 139408-0
Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Kreissenatorenrat e.V.
Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim
Telefon 07231 357717
Fax 07231 357708

Telefonseelsorge Nordschwarzwald
Telefon 0800 1110111

KISTE
Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim,
Telefon 07231 30870

Sterneninsel e.V.
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Versicherungsanstalt

Deutsche Rentenversicherung
Freiburger Straße 7, 75179 Pforzheim
Telefon 07231 9314-20
Fax 07231 9314-60
aussenstelle.pforzheim@drv-bw.de

Mo., Di., Mi. 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Do. 8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Fr. 8.00–12.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung
Kelterplatz 7, 75417 Mühlacker

Terminvereinbarung unter: Telefon 07231 931420



Barock - Ensemble '83

Weihnachtskonzert bei Kerzenlicht

**Georg Friedrich Händel – aus dem Oratorium „Der Messias“
Antonio Vivaldi – Concert a-moll für Violoncello und Orchester
Georg Philipp Telemann- Quintett F-Dur
und weitere Werke aus dem Barock**



**Freitag, 29. Dezember 2018
17 Uhr *und* 19.30 Uhr
Alte Kelter Mönsheim**

Praetorius-Consort Bach-Vokalistinnen

Melanie Koreng und Rubi Ulrich (Sopran)
Christine und Fred Schuster (Solo-Violine)

Leitung: Bernd Koreng

Eintritt frei!

www.barockensemble83.de



Freitag, 11. Januar 2019

Kelter Mönsheim

um 14.15 Uhr Eintritt: Euro 5,--

Pettersson und Findus Findus zieht um

81 Min., FSK: ohne Altersbeschränkung, empf. ab 6
Findus möchte so langsam auf eigenen Beinen stehen. Doch allzuweit weg von Pettersson möchte er auch nicht. Kurzerhand baut Pettersson das Klohäuschen um. Findus ist glücklich, bis eines Nachts der Fuchs kommt... **Sehr nett!**



um 16.00 Uhr Eintritt: Euro 5,50

Die Unglaublichen 2

118 Min., FSK: ab 6, empf. ab 9 Jahren
Bei der Superheldenfamilie Parr ist wieder Normalität eingekehrt. Mama Helen ist undercover aktiv, während sich Ehemann Bob liebevoll, aber auch manchmal verzweifelt, um die Kinder kümmert. Nach wie vor hat die Familie keine Ahnung, welche besonderen Kräfte der Jüngste in der Familie besitzt... **Wunderbare Fortsetzung, ein Riesenerfolg, ein Spaß für die ganze Familie!**



um 18.15 Uhr Eintritt: Euro 6,--

25 km/h

116 Min., FSK: ab 6, empf. ab 16 Jahren
Jahrelang haben sich zwei Brüder nicht mehr gesehen. Bei der Beerdigung des Vaters treffen sie sich wieder. Sie haben sich entfremdet, doch nach und nach finden sie wieder zu einander. Und beschließen einen Jugendtraum zu verwirklichen: mit ihren Mofas vom Schwarzwald bis an die Ostsee zu fahren, die Speisekarte beim Griechen vollständig rauf und runter essen, Sex haben, viel erleben... **Großartige Besetzung bis in die kleinste Nebenrolle, so unterhaltsam wie berührend! Super!**



um 20.30 Uhr Eintritt: Euro 6,--

Bohemian Rhapsody

135 Min., FSK: ab 6, empf. ab 14 Jahren
In den 70er Jahren schließt sich der junge Freddie Mercury drei Musikern an und gründet damit die legendäre Band „Queen“. Ihre Songs sind großartig, Freddie's Auftreten exaltiert **Überwältigend! Super, klasse!**





Bekanntmachung der Satzung zur Änderung der Satzung

Gemeinde Mönsheim
Landkreis Enzkreis

SATZUNG

zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte III“ in Mönsheim

Aufgrund von § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Mönsheim in seiner Sitzung am 13.12.2018 folgende Sanierungssatzung beschlossen:

Erweiterung / Änderung der Festlegung des Sanierungsgebiets

Der Geltungsbereich des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets „Ortsmitte III“ in Mönsheim wird um die Flurstücke 3327/2, 3315, 3315/4, 3315/5, 3315/6, 3319, 3316, 3318, 3317, 259 erweitert. Die geänderte Abgrenzung des Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 12.12.2018 (Originalmaßstab M 1:1000). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets. Die Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus von Mönsheim eingesehen werden.

Die Bestimmungen des Sanierungsmaßnahmenrechts (§§ 136 ff. BauGB) und die Vorschriften der §§ 2 bis 3 der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets vom 29.09.2016 (Öffentliche Bekanntmachung vom 06.10.2016) bleiben von der Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung unberührt und sind auch für den Erweiterungsbereich/Änderungsbereich anzuwenden.

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung wird gemäß §143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Mönsheim, den 14. Dezember 2018
gez. Thomas Fritsch
Bürgermeister

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB genannten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der

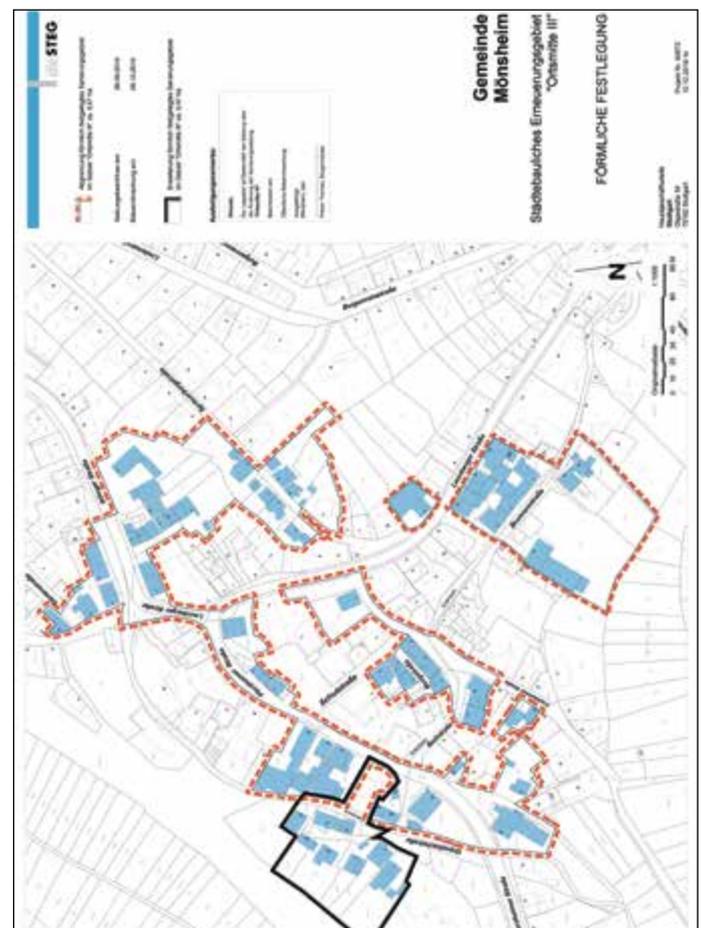
Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

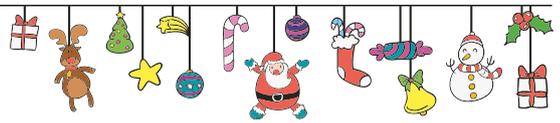
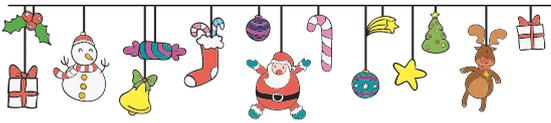
Gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB (insbes. Ausgleichsbetrag des Eigentümers) wird hingewiesen.

Weiter wird auf die Vorschriften des § 24 ff BauGB (Vorkaufsrecht für die Gemeinde) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) hingewiesen.





Amtliches

Gemeinde Mönsheim

Mögliche rückwirkende Änderung der Wasserversorgungssatzung zum 1. Januar 2019

Der Gemeinderat hat am 13. Dezember 2018 beschlossen, die Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2019 zunächst unverändert zu lassen.

Gleichzeitig wurde die Verwaltung wird beauftragt bis spätestens 30. Juni 2019 Kalkulationsmodelle mit unterschiedlichen Grundgebühren für die Wasserversorgung vorzulegen. Dabei wird eine zum 1. Januar 2019 rückwirkend erlassene Gebührensatzung in Erwägung gezogen. Darauf wird hiermit hingewiesen.

Weihnachtsgrußwort von Landrat Bastian Rosenau

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Tage zwischen Weihnachten und Silvester nutzen wir gerne, um auf das zu Ende gehende Jahr zurückzublicken, Bilanz zu ziehen – und um gute Vorsätze für das kommende zu fassen.

Ob 2018 ein gutes Jahr war, werden wir vielleicht erst mit einem gewissen Abstand beurteilen können. Denn die Rasanz der Ereignisse, die Schnelllebigkeit verstellen uns leicht den Blick: Was gestern noch sicher schien, gilt heute nur noch bedingt; was Anfang des Jahres unmöglich war, ist inzwischen in greifbare Nähe gerückt; und was bislang für viele eine wissenschaftliche Theorie war – der Klimawandel –, ist uns in diesem Extrem-Sommer zur spürbaren Realität geworden.

Ich spreche gerne von einer „enkeltauglichen Zukunft“, für die wir ein Umdenken in vielen Bereichen brauchen: die Energiewende ist im Gange, bei Plastik und Verpackungen zeichnet sich ein grundlegender Wandel ab; nachhaltig heißt aber auch sozialverträglich – und trotzdem wirtschaftlich.

Dazu gehört, dass Menschen von ihrer Hände Arbeit (oder von ihrer Rente) ein würdiges Leben führen können. Die Proteste in den vergangenen Wochen in unserem Nachbarland Frankreich zeigen uns, welcher soziale Sprengstoff darin liegt, wenn dies nicht der Fall ist – ob real oder mehr als Gefühl, spielt kaum eine Rolle. Dann droht der gesellschaftliche Zusammenhalt verloren zu gehen – einer der Grundpfeiler unseres Wohlstands.

Denn das „Wir“ gewinnt – davon bin ich heute so überzeugt wie vor einem Jahr, als ich mich mit diesem Satz um den Posten des Landrats beworben habe. Deshalb kann und darf es uns zum Beispiel nicht egal sein, wenn junge Menschen aus sozial schwächeren Familien eine achtfach geringere Chance auf eine gute berufliche Zukunft haben.

Das „Wir“ gewinnt bei uns im Enzkreis auch deshalb, weil sich viele von Ihnen ehrenamtlich engagieren, sich einbringen oder Projekte in den verschiedensten Bereichen durch Spenden unterstützen. Bei Ihnen allen möchte ich mich herzlich bedanken – und Sie bitten: Lassen Sie nicht nach, denn erst damit geben Sie unserer Demokratie die Werte, ohne die sie nur ein inhaltsleeres Gebilde wäre.

Ebenso sehr braucht Demokratie ein kraftvolles Votum bei Wahlen. Nehmen Sie sich deshalb für 2019 fest vor, am 26. Mai wählen zu gehen, wenn wir unsere Gemeinde- und Stadträte und unsere Kreisräte für die nächsten fünf Jahre bestimmen. Und geben Sie Ihre Stimme auch bei den Europawahlen ab, denn wir brauchen in Straßburg und Brüssel ein starkes Parlament der demokratischen Kräfte, damit das Wir gewinnt.

Ich wünsche uns allen ein zauberhaftes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Ihr Bastian Rosenau, Landrat



Motorsägenkurs

Am **07./08. Februar 2019** findet in Niefern-Öschelbronn wieder ein 2-tägiger Motorsägengrundlehrgang statt.

Brennholz wird nur noch an Kunden abgegeben, die einen Motorsägengrundlehrgang nachweisen können (Nachweis wird beim Brennholzverkauf eingefordert).

Durch die veränderten Vorgaben der Zertifizierung der Gemeindewälder Niefern-Öschelbronn und Mönsheim müssen alle Personen, die im Gemeindewald Holz mit der Motorsäge bearbeiten (egal ob Flächenlos stehend/liegend oder Brennholz-lang) einen Motorsägenkurs nachweisen.

Der Lehrgang teilt sich in Theorie und Praxis auf und findet in Niefern-Öschelbronn statt.

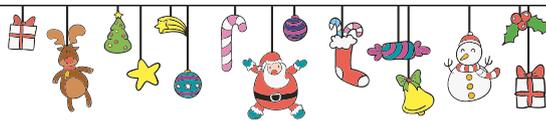
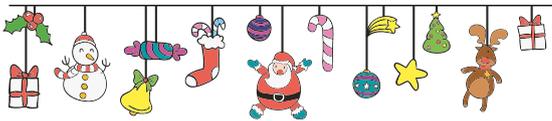
Geleitet wird der Lehrgang von den Mitarbeitern des forstlichen Hauptstützpunktes Calmbach.

Interessierte melden sich bitte bis Freitag, den 18.01.2019 auf dem Rathaus in Mönsheim (Gemeindekasse) an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Teilnahmegebühr von 180€ (Mitglieder der SVLFG: 150,-€) ist mit der Anmeldung in bar zu entrichten.

Teilnehmen können Personen (m/w) ab 18 Jahren.

Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Uli Schiz – Forstbetrieb Gemeinde Mönsheim (07233 962228 oder 0171 5801731)



Die Gemeinde Mönsheim sucht
zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Küchenhilfe (w/m/d)

für die Schulmensa der Gemeinschaftsschule
Heckengäu, Bergstraße 16 in Mönsheim.

Das Arbeitsgebiet als Küchenhilfe umfasst insbesondere die Mithilfe bei der Zubereitung von Mittagessen, bei der Essenausgabe sowie beim Geschirrspülen.

Das unbefristete Beschäftigungsverhältnis auf Stundenbasis nach monatlichem Stundennachweis erfolgt als geringfügig entlohntes Beschäftigungsverhältnis oder alternativ als Teilzeitbeschäftigung, wenn der Beschäftigungsumfang die 450€-Grenze überschreiten sollte.

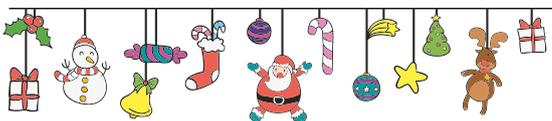
Der Stundensatz wird nach der Entgeltgruppe TVöD 2 – Entgeltstufe 3 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet und beträgt derzeit 13,51 €.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 31.12.2018** an die Gemeindeverwaltung Mönsheim, Rathaus, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Haupt- und Personalamt,
Klaus Arnold, Telefon: 07044 9253-13 bzw.
klaus.arnold@moensheim.de .

Tag	Spender	Preis(e)	Gewinnzahl(en)
1	Bäckerei & Konditorei Jens Meeh, Wiernsheim	10xGutschein zu 10 €	131,743,686,671, 211,549,114,788, 266,389
2	Dahl Optik, Wiernsheim	1xADIDAS Sportbrille Wert 200 € 1xDamen Sonnenbrille Wert 125 € 1 Mexx Herren Sonnenbrille Wert 125 €	218 084 698
3-1	Reifen Scheich, Pinache	1 x Gutschein bei Kauf von 2 Reifen Wert: 50 €	493
3-2	Vogelgesang Unternehmensgruppe, Wiernsheim	1 x Tankgutschein zu 50€	711
4	Rosen-Apotheke, Wiernsheim	1 x Kosmetik zu 30 € 4 x Kosmetik zu 20 €	676 234,513,702,331
5	Decker + Mönch GmbH & Co. KG, Mönsheim	5 x Gutschein zu 20 €	379,524,502,060, 520
6	Heilpraktiker Jürgen Fassnacht, Iptingen	10 x Wohlfühlmassage zu 60 €	595,042,242,360, 163,741,112,400, 625,765
7-1	Iuphis, Wiernsheim	3 x Gutschein zu 20 €	463,710,199
7-2	Ihr Landmarkt Häußermann, Iptingen	2 x Gutschein zu 20 €	417,109
8	Bräuner Getränke GmbH, Niefern	4 x Gutschein zu 25 €	716,394,104,605
9-1	Gerd Kristek dasBad, Wiernsheim	1 x Duschkopf Raindance Hansgrohe Wert 100 €	753
9-2	VPV Andrea Polat, Wiernsheim	3 x Eintritt Thermen + Badewelt Sinsheim zu 29,50 €	188,175,636
10	Frohnmayr Malerfachgeschäft GmbH, Mönsheim	4 x Gutschein zu 25 €	555,774,480,190
11-1	Getränke Gießler, Wiernsheim	2 x Gutschein zu 25 €	238,407
11-2	Landgasthof Ochsen, Mönsheim	2 x Gutschein zu 30 €	414,795
12-1	Vitalmassagen Gabriele Brackmann, Weissach	2 x Massage-Gutschein zu 26,50 €	322,289
12-2	Blüten Reich, Wiernsheim	3 x Gutschein zu 15 €	758,488,091
13	Metzgerei u. Party-service Jürgen Maier, Mönsheim	4 x Gutschein zu 25 €	496,179,412,497
14	Thermomix, Magdalene Steimle, Wiernsheim	2 x Kochbuch mit Ofenhandschuh zu 46 € zu 55 €	003,718
15-1	Autohaus Brandt & Sohn GmbH, Wiernsheim	2 x Tankgutschein zu 20 €	642,012
15-2	Beck's Hof-Markt GbR, Eberdingen	3 x Gutschein zu 20 €	781,240,347
16-1	Plastomatic, Kierspe & Längle & Kuhn GmbH, Wiernsheim	4 x Gutschein für Stage Entertainment zu 50 €	415,285,083,133





16-2	Raiffeisenbank Wimsheim-Mönsheim eG	1 x Gold im Wert von 100 €	105
17-1	Energieberatung Mumm, Wiernsheim	1 x Kurzberatung Energie 50 €	229
17-2	LANG Luft-Feuchte, Iptingen	2 x Kleinluftbefeuchter zu 25 €	657,462
18-1	Hexenwinkel, Wiernsheim	1 x Gutschein zu 30 €	535
18-2	Scheuermann GmbH, Wiernsheim	3 x Kaffee-Geschenkset zu 30 €	128,338,271
19-1	AZP Ambulantes Zentrum für Physiotherapie, Wiernsheim	2 x Massage-Gutschein zu 25 €	489,375
19-2	KERTU Hair Professionals Wilfried Pflüger, Wiernsheim	1 x Gutschein zu 40 €	064
20	Autohaus Richt OHG, Mönsheim	8 x Gutschein für Wagenwäsche zu 25 €	110,534,661,794, 587,744,384,024

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Die Gewinne können unter Vorlage des Adventskalenders bis 31.1.2019 bei Naretoi e.V., Melanchthonstr. 2, 75446 Wiernsheim abgeholt werden. Vereinbaren Sie Ihren Abholtermin bitte telefonisch unter: 07044-913212 oder per E-Mail unter info@naretoi.org. Gewinne, die bis zum 31.1.2019 nicht abgeholt wurden, verfallen zugunsten des Ausspielungszwecks. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

In KW 52/18 und 1/19 erscheint kein Amtsblatt, bitte informieren Sie sich über die Gewinnzahlen unter www.naretoi.org. Die nächste Veröffentlichung erfolgt in KW 2/19.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Paten, Spendern und Freunden für eure große Hilfe und für die vielen Chancen, die dadurch für die Menschen in Kenia möglich wurden. Herzlichen Dank allen, die zum Erfolg unserer Adventskalender Aktion 2018 beigetragen haben. Wir wünschen Euch und Ihnen allen frohe Weihnachtsfeiertage und ein gutes und gesundes neues Jahr!

Heike Längle und Birgit Faas www.naretoi.org

Wichtige Information an Abonnenten

Liebe Abonnenten/innen,

im Januar werden das bisherige Amtsblatt und das Heimsheim/Mönsheim Journal nicht mehr erscheinen!

Wenn Sie das neue Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim zugestellt bekommen möchten, ist es notwendig, dass mit Nussbaum Medien neue Abo-Verträge abgeschlossen werden. Entsprechende Bestellscheine liegen im Rathaus aus und werden bis Jahresende parallel im freien Mitteilungsblatt von Nussbaum Medien (Mönsheim Journal) veröffentlicht. Darüber hinaus kann das Amtsblatt über die folgende Website bestellt werden:

www.nussbaum-lesen.de/abonnent-werden.

Welche zusätzlichen Mehrwerte den Abonnenten in Zukunft beispielsweise über den Nussbaum Club angeboten werden, veröffentlicht Nussbaum Medien ebenfalls in den kommenden Ausgaben des Mönsheim Journal. Abonnenten des Amtsblatts erhalten die ersten 12 Ausgaben kostenlos, egal ob diese das Mönsheimer Amtsblatt aktuell beziehen oder ob es sich um Neuabonnenten handelt.

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 13.12.2018

Überarbeitete Planung „Sanierung Altes Rathaus“

Der Vorsitzende fasste kurz den Verlauf der Geschehnisse zusammen:

Im März dieses Jahres wurden erhebliche Schäden im Fachwerk des alten Rathauses entdeckt, die sich auch auf die Statik des Dachgeschosses auswirken könnten. Zum einen wurde Insektenbefall festgestellt, zum anderen bauliche Veränderungen beim Bau der Gauben zur Leonberger Straße hin. Aus Gründen der Verkehrssicherheit mussten sämtliche Arbeiten eingestellt und zunächst eine gründliche Untersuchung des Fachwerkes in Auftrag gegeben werden. Wie sich zum Glück herausstellte, war der Insektenbefall nicht mehr aktiv. Auch die Schäden am Holz durch die Insekten und durch Fäulnis sind nicht Besorgnis erregend.

Was allerdings erheblich ist, sind die statischen Schäden durch Veränderungen am Fachwerk. Und das nicht nur am Dachgebälk, sondern auch am Stützwerk im Erdgeschoss. Der hinzu gerufene Fachmann (Thomas Kern aus Königsbach) machte folgende wesentliche Feststellungen:

- bringt man die Stützen im Erdgeschoss wieder in die ursprüngliche Position, dann benötigt man keine weiteren tragenden Wände und ist in der Aufteilung des Erdgeschosses frei.
- im Übrigen sind Fachwerk und Dach in Ordnung
- das Gebäude ist wesentlich älter als bisher angenommen (15./16. Jahrhundert) und diente ursprünglich als eine Art „Markthalle“.
- es wurde die Stelle gefunden, wo früher der Treppenabgang ins Untergeschoss war. Dort kann man nun wieder eine Treppe bauen, ohne in die Statik des Gewölbes eingreifen zu müssen.

Aufgrund dieser Erkenntnisse wurde die Planung überarbeitet. Dabei musste auch die Haustechnik angepasst werden.

Dies alles führt zu Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Planung. Zwar nicht in dem Maße, wie zuerst befürchtet, aber auch nicht so, dass man das noch als „Toleranz“ bewerten



könnte. Es war notwendig, dies dem Gemeinderat detailliert darzustellen und zu erläutern. Deshalb fand am 19. Oktober 2018 eine Ortsbegehung des Gemeinderates mit den Planern statt. Vor Ort konnten die wesentlichen Details erläutert werden. Der Gemeinderat sprach sich für die Fortführung und Ergänzung der Planung aus. Dies wurde von Architekt Nikolaus Hübner vom Büro Patzner aufgenommen und, samt Darstellung der Kosten, in der Sitzung erläutert. Zur Gestaltung des Untergeschosses sind dabei zwei Varianten denkbar. Einmal mit Nutzung des Gewölbes als weiteren Veranstaltungsraum und einmal ohne. Das wirkt sich insbesondere auch auf die notwendige Haustechnik aus.

Günther Patzner präsentierte die überarbeitete Planung. Die **Variante I** sieht vor, den Gewölbekeller als reinen Lager- und Abstellraum für die Wohnungen, das soziale Netzwerk und den Veranstaltungsraum zu nutzen. Neben dem Gebäude (westlich) ist ein kleiner Raum für Mülleimer als Anbau vorgesehen. Die Kosten dieser Variante betragen insgesamt 1.890.000 Euro. Gegenüber der bisherigen Planung bedeuten dies Mehrkosten von 90.000 Euro. Darin enthalten sind auch die in jedem Fall notwendigen Kosten für die Sanierung und Reparatur des Fachwerkes sowie den Bau der Treppe in den Keller.

In **Variante II** wird der Gewölbekeller als zusätzlicher Veranstaltungsraum genutzt. Die notwendigen Abstellräume werden hier in dem vergrößerten Anbau abgebildet. Die Umsetzung dieser Variante kostet noch einmal 160.000 Euro zusätzlich.

Nach dem Vortrag von Herrn Patzner ergänzte Bürgermeister Fritsch, dass die Maßnahme über das städtebauliche Sanierungsprogramm förderfähig ist. Den Gemeindeanteil bereits berücksichtigt, könne man von einem 51 %igen Zuschuss ausgehen. Trotzdem spreche er sich eindeutig für die Variante I aus. Die Mehrkosten stünden für ihn in keinem Verhältnis zum Mehrnutzen. Außerdem sei er der Meinung, dass die Wohnungen diesen Lagerraum sehr gut gebrauchen können, da es keinen Dachboden oder ähnliches gebe.

Gemeinderat Walter Knapp trug vor, dass er sich das Untergeschoss nochmals sehr intensiv angesehen und danach die Vorzüge und Nachteile der Variante II gegenübergestellt habe. Der Raum wäre schon etwas Besonderes, aber die Mehrkosten seien erheblich. Außerdem sieht auch er den Abstellbedarf für die Wohnungen, wogegen er einen öffentlichen Bedarf für solch einen Raum nicht erkenne. Deshalb spreche er sich schließlich für die Variante I aus.

Gemeinderat Hans Kuhnle sah das genauso. Er sei zunächst begeistert von Variante II gewesen. Allerdings befürchtete er nun zu große Berührungspunkte mit den Wohnungen. Besser wäre es, den Müllraum noch etwas zu vergrößern und sprach sich eindeutig für die Variante I aus.

Daneben schlug Herr Kuhnle vor, im Veranstaltungsraum noch eine flexible Trennwand vorzusehen, damit man zur Südseite

hin noch einen kleineren Raum für Vereinsbesprechungen oder ähnliches herstellen könnte.

Auch Gemeinderätin Kornelia Stahl votierte für die Variante I. In Mönshheim gebe es keine „Kellertradition“ wie beispielsweise in Leonberg. Die Nutzung als Abstell- und Lagerfläche sei wertvoller als ein zusätzlicher Raum, für den es ihrer Meinung nach keinen Bedarf gibt.

Gemeinderat Ewald Knapp sprach sich hingegen für die Variante II aus. Der Raum sei viel zu schade, um ihn nur als Lagerfläche zu nutzen.

Ähnlich äußerte sich Gemeinderat Stephan Damm. Da im Erdgeschoss keine professionelle Gastronomie betrieben wird, werde nicht so viel Abstellfläche benötigt. Deshalb spreche er sich für die Variante II aus.

Gemeinderätin Birgit Fritsch sagte, sie sei total hin- und hergerissen. Der zusätzliche Veranstaltungsraum habe schon seinen Charme. Letztlich seien die Kosten doch hoch. Deshalb sei sie im Moment eher für die Variante I.

Gemeinderat Joachim Baumgärtner sah im zusätzlichen Raum eine Perspektive für die Zukunft. Das soziale Netzwerk sei künftig sicher auch für die Jugend gefordert. Hierfür passe ein Kellerraum wie dieser sehr gut. Deshalb spreche er sich für die Variante II aus.

Gemeinderätin Simone Reusch sieht keinen Bedarf für einen zusätzlichen Raum im Keller. Sie stellte obendrein die Frage in den Raum, ob man nicht Parkplatzprobleme bekommt, wenn mal in beiden Räumen (Erd- und Untergeschoss) gleichzeitig Veranstaltungen seien. Deshalb werde sie für Variante I stimmen.

Bürgermeister Fritsch gab abschließend noch zu bedenken, dass hier ausschließlich die Baukosten aufgeführt sind. Auch wenn es keine professionelle Gastronomie geben werde, so müsse man auch noch an eine funktionelle Einrichtung und Möblierung denken. Dafür seien bisher noch keine Mittel veranschlagt.

Vor der Abstimmung betont er, dass es seiner Meinung nach kein „richtig“ oder „falsch“ gibt, sondern ein „entweder oder“.

In der folgenden Abstimmung votierten die Gemeinderäte Joachim Baumgärtner, Ewald Knapp, Birgit Fritsch, Stephan Damm, Thomas Bentel, Rüdiger Nübel und Freiherr Norman von Gaisberg **für die Variante II**. Das waren 7 Stimmen und somit die Mehrheit. Über die Variante I wurde deshalb nicht mehr abgestimmt.

Nach diesem Beschluss wird die Ausführungsplanung entsprechend überarbeitet. Dies betrifft auch die technischen Gewerke. Mit einem Fortgang - beziehungsweise Neustart - der Arbeiten wird im März/April 2019 gerechnet. Herr Patzner kalkuliert die Fertigstellung auf April/Mai 2020 ein.



Sanierung Kelterfassade - Vergabe der Bauarbeiten
Den Gemeinderäten lag der Preisspiegel der Angebote vor. Die Arbeiten waren beschränkt ausgeschrieben. Deshalb erübrigt sich die Prüfung der Fachkunde und Leistungsfähigkeit der Bieter. Es sind vier Angebote abgegeben worden.

In der Ausschreibung sind folgende Leistungen enthalten:

- Sockelbereich - Vorarbeiten, Ausbesserungsarbeiten und Anstricharbeiten
- Gefache im Fachwerkbereich – Vorarbeiten, Ausbesserungsarbeiten und Anstricharbeiten
- Gewände und Gesimse – Vorarbeiten und Lasur
- Holzfachwerk – Vorarbeiten, Ausbesserungsarbeiten und Anstricharbeiten
- Fensterumrandungen – Vorarbeiten und Anstricharbeiten
- Farbstreifen in Putzfelder freihand nachziehen und anstreichen
- Glockenstuhl auf dem Dach – Vorarbeiten und Anstricharbeiten
- Holztüren – Vorarbeiten und Lasur
- Holzsprossenfenster – Vorarbeiten und Lackieren

Günstigster Bieter ist die Firma Frohnmayer aus Mönshheim mit einem Angebotspreis in Höhe von 66.002,16 Euro. Die Firma Frohnmayer bietet außerdem noch zwei Prozent Skonto an.

Auf Nachfrage erläutert Bürgermeister Fritsch, dass die Sanierung der Treppe auf der Südostseite sowie der Bereich über der Küche in der Planung der Freifläche Schlössle/Pergolahof beinhaltet ist. Ein erster Entwurf wird dem Gemeinderat am 17. Januar 2019 präsentiert.

Die Arbeiten zur Sanierung der Kelterfassade werden einstimmig an die Firma Frohnmayer zum Preis von 66.002,16 Euro vergeben.

Erweiterung Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“

Aufgrund mehrerer Anfragen von Anliegern der Grenzbachstraße wurde geprüft, das Sanierungsgebiet Mönshheim „Ortsmitte III“ auf diesen Bereich zu erweitern. Die STEG kann diese Erweiterung befürworten.

Um schnell reagieren zu können, wurden in der Kalenderwoche 49 die Eigentümer angeschrieben und um Rückmeldung bis spätestens 12. Dezember 2018 gebeten. Somit konnte dem Gemeinderat noch in dieser Sitzung die Erweiterung des Gebietes zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Die notwendige Satzungsänderung wurde einstimmig beschlossen. Auf die öffentliche Bekanntmachung in diesem Amtsblatt wird hingewiesen.

Organisation der Kommunalwahlen (Gemeinderats- und Kreistagswahl) und der Europawahl am Sonntag, den 26. Mai 2019

Rechtsgrundlagen für die Durchführung der Kommunalwahlen (Gemeinderats- und Kreistagswahl) sind die Gemeindeordnung, die Landkreisordnung, das Kommunalwahlgesetz,

die Kommunalwahlordnung und die noch zu erlassende Verwaltungsvorschrift über die Durchführung der Kommunalwahlen.

Rechtsgrundlagen für die Durchführung der Europawahl sind das Europawahl- und Bundeswahlgesetz sowie die Europawahlordnung.

Bürgermeister Thomas Fritsch ist kraft Gesetzes Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses. Die übrigen Mitglieder wurden vom Gemeinderat wie folgt einstimmig gewählt:

Stellvertreter des Vorsitzenden:	Klaus Arnold
Beisitzer (Stellvertreter)	Claudia May (Dirk Albrecht)
	Johannes Hecker-Fritz (Lutz Hartmann)
	Nadine Gillé (Gabi Eder)

Die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses nehmen gleichzeitig auch die Funktion des Wahlvorstandes im Wahlbezirk 1 (Rathaus) wahr.

Für den Wahlbezirk 2 (Kindergarten Baumstraße) wurden folgende Mitglieder in den Wahlvorstand gewählt:

Vorsitzender:	Andreas Scheytt (Monika Bertsch)
Beisitzer:	Heike Noack (Bärbel Rapp)
	Antje Weeber (Dorothea Hecker)
	Volker Knapp (Katja Ostermann)

Ebenfalls einstimmig wurde beschlossen, dass die Wahlhelfer am Wahltag eine Aufwandsentschädigung nach der Satzung über ehrenamtliche Tätigkeit erhalten

Kalkulation Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2019

Gemeindekämmerer Andreas Scheytt hat die Gebühreobergrenze für die Wasserversorgungs- und die Abwassergebühr errechnet und erläuterte die Zahlenwerke. Grundlage der Kalkulationen waren jeweils die Faktoren, welche vom Gemeinderat in der Sitzung am 22. November 2018 beschlossen wurden.

Wasserversorgung

Gemäß den vom Gemeinderat beschlossenen Kalkulationskriterien ergibt sich eine zulässige Gebühreobergrenze von 2,35 Euro je Kubikmeter Frischwasser.

In dieser Obergrenze ist der kalkulatorische Zins enthalten, über den in der letzten Sitzung im Rahmen der Kalkulationsgrundlagen beschlossen wurde.

Da der Eigenbetrieb tatsächlich Kredite aufgenommen hat, werden statt der kalkulatorischen Zinsen die tatsächlich zu bezahlenden (günstigeren) Zinsen berücksichtigt.

Dadurch ist eine kostendeckende Gebühr von 2,12 Euro je Kubikmeter erforderlich. Dieser Betrag ist unverändert gegenüber der bisherigen Gebühr.

Abwasserbeseitigung

Die Kalkulation ergibt eine Gebühreobergrenze von 2,65 € je Kubikmeter für die Schmutzwassergebühr und 0,35 Euro je



Quadratmeter versiegelter Fläche für die Niederschlagswassergebühr.

Auch diese Gebührensätze sind unverändert gegenüber den für 2018 beschlossenen Beträgen.

Von Gemeinderat Walter Knapp wurde in der Sitzung am 22. November 2018 angeregt, eine Erhöhung der Grundgebühren kalkulatorisch darzustellen. Der Vorsitzende ergänzte deshalb, dass eine Erhöhung der Grundgebühr für diejenigen, die wenig Wasser verbrauchen, eine Mehrbelastung bringen würde. Für Vielverbraucher hingegen eine Entlastung.

Den Vorschlag eine Kalkulation mit höheren Grundgebühren zu erstellen, wolle man aufgreifen. Allerdings benötige die Verwaltung dafür mehr Zeit, da verschiedene Varianten untersucht und die Auswirkungen auf die Gebührenzahler dargestellt werden sollen. Bürgermeister Fritsch schlug vor, dass der Gemeinderat die Verwaltung entsprechend beauftragt und eine rückwirkende Satzungsänderung zum 1.1.2019 in Erwägung gezogen wird. Dies ist dann möglich, wenn noch in diesem Jahr per öffentlicher Bekanntmachung darauf hingewiesen wird.

Jeweils einstimmig wurde beschlossen:

1. Wasserzins und Abwassergebühren bleiben für 2019 zunächst unverändert.
2. Die Verwaltung wird beauftragt bis spätestens 30. Juni 2019 Kalkulationsmodelle mit unterschiedlichen Grundgebühren vorzulegen.
3. Eine zum 1. Januar 2019 rückwirkend erlassene Gebührensatzung wird in Erwägung gezogen. Darauf soll in einer öffentlichen Bekanntmachung hingewiesen werden.

Eigenbetrieb Wasserversorgung - Darlehensaufnahme

Im Wirtschaftsplan 2018 ist die Aufnahme eines Darlehens von 150.000 Euro für den Eigenbetrieb eingeplant. Das Landratsamt hat diese Kreditaufnahme mit Erlass vom 3. Mai 2018 genehmigt.

Das Darlehen dient zur Finanzierung der Investitionen in der Wimsheimer Straße und im Rotweg.

Zur Sitzung hatte Gemeindegamster Andreas Scheytt bei den örtlichen Banken Angebote eingeholt. Das günstigste Angebot hat – bei einer Laufzeit von 20 Jahren – die Sparkasse Pforzheim Calw abgegeben. Der Effektivzins beläuft sich auf 1,48 %.

Ohne weitere Aussprache wurde einstimmig beschlossen, zum 31.12.2018 ein Darlehen über 150.000 Euro bei der Sparkasse Pforzheim Calw aufzunehmen und den Bürgermeister mit dem Abschluss eines entsprechenden Darlehensvertrags zu beauftragen.

Hausverwaltung Wohnanlage Gödelmann

Gleich im neuen Jahr sollen die ersten Kaufverträge für die Wohnungen in den Häusern Im Gödelmann 17, 19 und 21 begonnen werden. Davor muss bereits eine Hausverwaltung beauftragt werden, die für eine Laufzeit von zunächst drei

Jahren „mitverkauft“ wird. Danach entscheidet die Eigentümergemeinschaft über die Verlängerung des Verwaltervertrages oder über eine andere Beauftragung.

Bürgermeister Fritsch hat verschiedene Hausverwaltungen angesprochen und dabei auf räumliche Nähe Wert gelegt. Eine Hausverwaltung, Frau Weiner aus Flacht, hat ein Angebot abgegeben. Eine weitere angefragte Hausverwaltung hat vor der Sitzung noch abgesagt, da sie leider keine freien Kapazitäten habe, um diese zu übernehmen.

Der Vergleich mit bekannten Kostensätzen zeigt, dass das vorliegende Angebot günstig ist, was auch von Gemeinderat Damm bestätigt wurde.

Auf Nachfrage erklärte der Vorsitzende, dass es sich hier um eine reine Hausverwaltung und nicht um Hausmeistertätigkeiten handelt.

Der Abschluss eines Verwaltervertrages mit der Hausverwaltung Weiner aus Flacht wurde einstimmig beschlossen.

Genehmigung von Spenden

Im Jahr 2018 sind folgende Spenden eingegangen:

Für das Marktplatzfest haben 49 Spender insgesamt 2.410,00 Euro gespendet. Die Zusammensetzung des Betrags können Sie der Anlage entnehmen.

Am 10. April 2018 hat Frau Sabine Klingel (keine Geschäftsbeziehung zur Gemeinde) 270,00 Euro für das Soziale Netzwerk gespendet.

Die Raiffeisenbank Wimsheim-Mönshheim (eine Hausbank der Gemeinde) hat am 29. Juni 2018 120,00 Euro für die Kindergärten gespendet.

Herr Volker Arnold (keine Geschäftsbeziehung zur Gemeinde) hat am 18. September 2018 eine Spende von 1.000,00 Euro für die Gestaltung des Paulinensees überwiesen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme der genannten Spenden.

Bekanntgaben; Verschiedenes

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED

Am 23. November 2018 ist der Förderbescheid für die Umstellung der Straßenbeleuchtung weiterer Straßen (Bereich Buigenrain-/Lindenstraße, Dammstraße, Ölschläge) auf LED-Leuchten eingegangen.

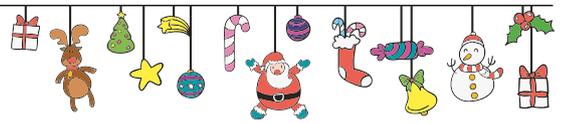
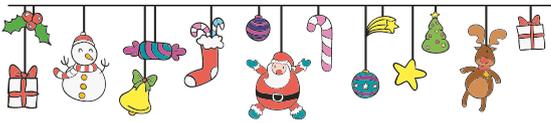
Es wurde eine Zuwendung von 13.281,00 Euro bewilligt, die im Jahr 2020 ausgezahlt werden soll. Damit kann nun die Ausschreibung in die Wege geleitet werden.

Das Ingenieurbüro Stelte hat die Kosten für die Umstellung auf 53.000 Euro geschätzt.

Die Umrüstung muss bis zwischen März 2019 und Februar 2020 durchgeführt werden.

Schöffenwahl

Bei der Wahl der Schöffen wurden aus Mönshheim Frau Monika Bertsch (Schöffin am Amtsgericht Maulbronn) und Frau Margit Stähle (Jugendschöffin) gewählt.



Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Fragen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte beantwortete der Vorsitzende:

- Beim Abbruch der Gebäude in der Wimsheimer Straße wurde eine Straßenleuchte entfernt. Es wird geprüft, wie in diesem Bereich die Ausleuchtung wiederhergestellt werden kann.
- Für eine Überprüfung der Straßenausleuchtung im ganzen Ort müsste ein Angebot eingeholt werden.
- Der Elektriker wird mit der Reparatur der beiden Leuchten an der Treppe von der Spreuerberg- zur Buigenrainstraße beauftragt.
- Wegen der Erstellung eines Schlammrückhaltebeckens vor dem Paulinensee wird er mit Wald und Corbe Kontakt aufnehmen.
- Feuerwehr und Bauhof werden den Versuch zur Prüfung des Zu- und Ablaufs des Regenrückhaltebeckens an der Weissacher Straße mit dem Löschfahrzeug durchführen. Sobald ein Termin dafür feststeht, wird er ihn bekanntgeben.
- Die Maßnahme am Tosbecken konnte witterungsbedingt nicht fertiggestellt werden. Dies soll nun im Februar erfolgen.
- Im Erörterungstermin zum Umbau der Kreisstraße Richtung Flacht kommt auch das Thema „Radweg“ zur Sprache, der von der Gemeinde abgelehnt wird. Ob Landratsamtsintern die Radwegekommission förmlich angehört wurde, ist nicht bekannt.
- Nach der Stellungnahme der evangelischen Kirchengemeinde zum geplanten Baum auf dem Marktplatz soll nun geprüft werden, ob der neue Baum in den Bereich gepflanzt werden kann, wo bereits jetzt ein Baum steht.
- Das fehlende Straßenschild in der Bussardstraße wird ersetzt.
- Die Bodenseewasserversorgung wird beauftragt, nochmals zu prüfen, ob der Einbau einer Energierückgewinnung im Hochbehälter Buigen möglich ist.
- Die verstopften Einlaufschächte an der Kreisstraße oberhalb des Friedhofs wurden der Straßenmeisterei bereits gemeldet. Die Verwaltung wird daran erinnern.
- Für die Überwachung der Einhaltung von Baueinstellungsverfügungen ist die Baurechtsbehörde beim Landratsamt zuständig.
- Mit der Herstellung des Hochbords und des Leitsystems für Sehbehinderte ist die Bushaltestelle auf der Nordseite der Wimsheimer Straße nun barrierefrei. Wegen der Grundstückseinfahrten war dies auf der Südseite nicht möglich.
- Die Befüllung des Paulinensees soll im März oder April begonnen werden.
- Die Haushaltssitzung wird am 29. Januar 2019 um 15:00 Uhr stattfinden.

Kinder- und Jugendtelefon

0800 1110333



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im Rathaus,
Schulstraße 2, 71297 Mönshheim
Öffnungszeiten des Büros sind
Montag von 10.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr.
In dieser Zeit sind wir auch telefonisch
unter der Telefonnummer: 925314 erreichbar
oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

Wenn Sie nicht zu den Öffnungszeiten ins Rathaus kommen können, können Sie gerne auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten mit uns vereinbaren.

Büro des Sozialen Netzwerk Mönshheim

Wünschen Sie ein persönliches Beratungsgespräch?
Haben Sie Fragen rund ums Alter?
Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?
Besuchen Sie uns in unserem Büro.
Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Öffnungszeiten des Sozialen Netzwerk Mönshheim im Jahreswechsel
Das Büro ist von 20. Dezember bis 6. Januar nicht besetzt. Ab 7. Januar freuen wir uns wieder auf ihren Besuch.

Kostenlose Einkaufsfahrten:

Am **Freitag, 21. Dezember** findet die nächste Einkaufsfahrt statt. Das Soziale Netzwerk Mönshheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönshheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönshheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönshheim unterstützt wird und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig. Die Einkaufsfahrt findet jeden Freitag statt. Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am Donnerstag, 17. Januar 2018 findet um 12.00 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt. Es gibt Kohlroulade, Salzkartoffeln und Bayrisch Kraut. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei. Bis 19. November können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönshheim



Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

„Zurecht finden in der Digitalen Welt“

Wir laden Sie ganz herzlich zu einem Einführungsmittag für Senioren ein. Am 9. Januar 2019 um 15.00 Uhr im Rathaus in Mönsheim, Sitzungssaal.

Der Mittag soll Ihnen aufzeigen, was kann man mit dem Internet machen und welches Gerät ist für Sie am sinnvollsten. Dabei möchten wir herausfinden, wo sind Ihre Interessen, was möchten Sie lernen.

Der Mittag ist für ältere Bürgerinnen und Bürger geeignet, die noch keine Erfahrung in diesem Bereich haben.

Computer und Internet bieten auch für ältere Menschen viele Möglichkeiten, den Alltag zu erleichtern: E-Mails an die Enkel verschicken, Bestellungen im Internet aufgeben, Briefe schreiben – mit dem Computer lassen sich viele Dinge schnell erledigen. Das Internet bietet zudem viele Informationsmöglichkeiten und eröffnet Menschen, die weniger mobil sind, neue Wege der Teilhabe.



Mesamer Tausendfüßler

Tausendfüßler-Wanderung am 22.01.2019

Wintertour ca. 10,5 km

Auf Umwegen nach Wimsheim

Wir starten am Marktplatz um 13.30 Uhr und wandern am Paulinensee vorbei durch die Winterlandschaft. Gleich zweimal kommen wir an die Autobahn, die wir mit Hilfe einer Brücke und eines Tunnels queren können.

Vorbei an Sportplatz, Hagenschießhalle und Kindergarten erreichen wir Wimsheim, wo uns eine Überraschung erwartet. Danach schaffen wir die letzten Kilometer zurück nach Mönsheim problemlos.

Anmeldung bis 21.01. telefonisch 07044 925314 oder per E-Mail sozial.netz@moensheim.de

Buchelegruppe

Bewegt ins neue Jahr starten

Die Buchelegruppe startet im neuen Jahr am 16. Januar wieder um 9.00 Uhr vor der Alten Kelter.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Wir
wünschen
euch von Herzen
fröhliche Weihnachten
mit lieben Menschen und
Glücklichen Momenten. Ein
Gesundes, glückliches und
einfach wunderbares Jahr
2019

Vorschau:

4. Januar Einkaufsfahrt

9. Januar 15.00 Uhr Einführungsmittag „Zurechtfinden in der Digitalen Welt“

11. Januar Einkaufsfahrt

14. Januar Start Gedächtnistrainingskurs (belegt)

16. Januar 15.00 Uhr Spielenachmittag

17. Januar offener Mittagstisch

18. Januar Einkaufsfahrt

22. Januar Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs

25. Januar Einkaufsfahrt

30. Januar offener Mittagstisch

30. Januar 14.30 Uhr Sitztanz mit Frau Gocht




Spielenachmittag

für Jung und Alt
am Mittwoch, 16. Januar 2019
von 15 Uhr bis 17 Uhr
in der Alten Kelter in Mönsheim



nach dem Motto von Schiller:
„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt“
möchten wir einen gemütlichen Spielenachmittag mit Ihnen verbringen.
Sie können ihr Lieblingsspiel mitbringen oder vorhandene Spiele ausprobieren.
„keine Anmeldung erforderlich“
Eintritt frei

Wir freuen uns über viele Mitspieler

Arbeitskreis Asyl



Danke

Der Stammtisch Asyl im Tipi war ein besonders abwechslungsreicher und schöner Stammtisch.

Vielen Dank an das tolle Team vom Tipi für eure Gastfreundschaft, es haben sich alle Gäste wohlfühlt.



Wir möchten uns bei allen Ehrenamtlichen im Bereich Asyl bedanken, die in den verschiedenen Bereichen tätig sind und auch bei denen, die im Hintergrund tätig sind. Danke für alles, es ist schön, dass es euch gibt.

Fundsachen



Fundsachen

- 1 Schal
- 1 Geldschein
- 1 Handschuh
- 1 Regenschirm
- 1 Digitalkamera

Näheres beim Rathaus Mönsheim, Telefon: 9253-11



Abfall Aktuell

Angebote der Abfallberatung

Leistungen der Abfallberatung des Enzkreises:

- Reparatur- und Verleihführer
- Eigenkompostierung, Biotonne
- Abfalltrennung und Abfallvermeidung
- Abfallberatung vor Ort bei Betrieben
- Vorträge bei Vereinen, Verbänden und Initiativen

Telefon: 07231 354838 (montags bis 20.00 Uhr)

Informationen rund um die Uhr: Fax: 07231 354980

Internet: www.enzkreis.de

Schadstoff-Kleinmengensammlung für Betriebe

Betriebe, Handwerker und Freiberufler können ihre Sonderabfälle (Akkus, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen, Farben, Lacke, Lösemittel, etc.) nach Voranmeldung jeden Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 15.00 Uhr in Knittlingen anliefern.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

ES Konzepte

Telefon: 07231 354879, Fax: 07231 354839.

*Müll in die richtige Tonne –
nicht in Wald, Feld und Flur!*



	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Friezheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
JANUAR					
1 Di	Neujahr				
2 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30		
3 Do					
4 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		
5 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
6 So	Heilige Drei Könige				2. KW
7 Mo					
8 Di					
9 Mi	x	9:00-12:30	14:00-17:30		E-Geräte*
10 Do					
11 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30		
12 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
13 So	3. KW				
14 Mo					
15 Di		14:00-17:30			
16 Mi					
17 Do		14:00-17:30	9:00-12:30		
18 Fr		□			
19 Sa		●	13:00-16:00	8:30-11:30	
20 So	4. KW				
21 Mo	x				
22 Di			14:00-17:30		
23 Mi					
24 Do		9:00-12:30	14:00-17:30		
25 Fr					
26 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
27 So	5. KW				
28 Mo					
29 Di					
30 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30		
31 Do					

Abfuhrplan 2019 wird an alle Haushalte im Enzkreis verteilt

An welchem Tag der Müll abgeholt wird oder wann der Recyclinghof geöffnet hat, steht im Abfuhrplan für 2019, der derzeit an alle Haushalte im Enzkreis verteilt wird. Außerdem finden sich dort Antworten auf alle Fragen zum Thema Abfall, Informationen zum Abfallsystem, den Gebühren oder zur Sperrmüllentsorgung.

Der Kalenderteil enthält die Leerungstermine für Rest-, Bioabfall- sowie Grüne Tonnen sowie die Sammeltermine für



Sperrmüll, Schadstoffe und Elektrogeräte. Außerdem sind die Öffnungszeiten der beiden jeweils nächstgelegenen Recyclinghöfe aufgeführt. Auf zwei Seiten informiert das Abfall-ABC über die richtige Abfalltrennung.

Die Abfuhrdaten sind online auf der Enzkreis-App erhältlich – inklusive einer Push-Funktion, die an die Abfuhrtermine erinnert. Die App gibt es für Android und iOS kostenlos über die jeweiligen Stores. Auch auf der Entsorgungsplattform (www.entsorgung-regional.de) stehen die Leerungstermine und Öffnungszeiten zum Abruf bereit und die Haushalte können sich über den Terminservice an die Abfuhrtermine erinnern lassen. Außerdem gibt es alle Abfuhrpläne als pdf-Datei zum Herunterladen.

Wer keinen Abfuhrplan erhalten hat, kann ihn ab Montag, 17. Dezember, und noch bis zum 11. Januar 2019 direkt beim Vertriebservice unter Telefon 07231 933-210 oder -212 nachbestellen. Im neuen Jahr liegen die Abfuhrpläne auch in den Rathäusern aus.

Für Fragen rund um das Thema Abfall stehen die Abfallberater Dr. Dieter Eickhoff und Reinhard Schmelzer unter Telefon: 07231 354838 zur Verfügung.

Dienstag, 29.01.2019

öffentliche Sitzung - Haushalt des Gemeinderates im Rathaussaal

Sonstiges

Donnerstag, 17.01.2019

Mittagessen vom Sozialen Netzwerk in der alten Kelter

Donnerstag, 24.01.2019

Seniorenachmittag in der alten Kelter

Samstag, 26.01.2019

Schnittkurs des OGV

Mittwoch, 30.01.2019

Mittagessen vom Sozialen Netzwerk in der alten Kelter

Fußball

Freitag, 25.01. - Sonntag, 27.01.2019

Fußballhallenturnier des SpVgg in der Sporthalle

Freizeit, Bildung & Kultur

Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender 2018

Kinomobil

Freitag, 11.01.2019

Kinomobil in der alten Kelter

Versammlungen / Sitzungen

Samstag, 12.01.2019

Jahreshauptversammlung

Donnerstag, 17.01.2019

öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Rathaussaal

Freitag, 18.01.2019

DRK Jahresabschluss

Samstag, 26.01.2019

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr in der alten Kelter

Schulen

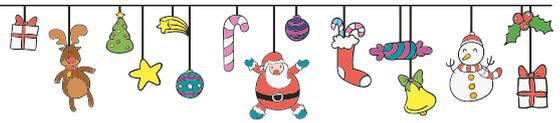
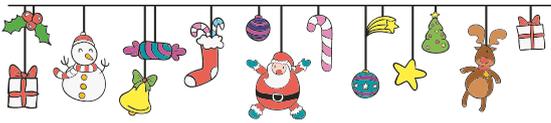
Appenbergschule

Verkehrstraining in der 1. Klasse

Am Freitag, den 14.12.2018 standen die 26 Erstklässler erst einmal stramm, als die beiden Verkehrspolizisten Herr Weber und Herr Bauer nach der Pause den Schulhof betraten. Aufgeteilt in zwei Gruppen folgten die Mädchen und Jungen der Polizei bis zum Zebrastreifen an der Wimsheimer Straße. Ehrfürchtig hielten jetzt alle Autofahrer sofort an, als die Kinder signalisierten, dass sie die Straße überqueren wollen. Laut Herrn Bauer darf man erst loslaufen, wenn sich die Reifen am Auto nicht mehr bewegen. Beim Überqueren der Straße ohne Zebrastreifen zeigten die Schüler, dass sie das Umschauen nach beiden Seiten schon gut beherrschen. Allerdings wurde darauf hingewiesen, dass jeder Schüler für sich selbst schauen muss, auch wenn man mit anderen zusammen über die Straße geht. Herr Weber sorgte bei seiner Gruppe für Begeisterung, als er kurz die Sirene am Polizeiauto anschaltete und den Polizeifunk vorführte.

Durchgefroren, aber gut vorbereitet für den Heimweg wurden die Schüler schließlich ins Wochenende entlassen.

Sonja Henrich



Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim



Wieder geht ein Jahr zu Ende, das Jahr 2018 war an der LUS geprägt durch vielfältige unterrichtliche Aktivitäten und außerunterrichtliche Aktionen.

Schulleitung, Lehrerkollegium und Verwaltung der Ludwig-Uhland-Schule sagen allen Eltern unserer Schülerinnen und Schüler, die tatkräftig zum Gelingen eines aktiven Schullebens beigetragen haben, recht herzlichen Dank für den persönlichen Einsatz.

Ein ganz besonderer Dank gilt den engagierten Elternvertretern, den Aktiven des Fördervereins und unseren außerschulischen Partnern, Institutionen und Betrieben, die uns bei der Umsetzung unserer Ziele wieder so tatkräftig unterstützt haben.

Wir wünschen allen, natürlich auch unseren Schülerinnen und Schülern, ein geruhames, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2019.

Am 21.12.2018, dem letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, finden verschiedene Weihnachtsgottesdienste statt: für die Klassen 5-7 in der alten Aula, für die Klassen 8-10 und anschließend für die Klassen 1-4 in der evangelischen Kirche. Der Unterricht endet an diesem Tag um 11.15 Uhr. Die Schulbusse fahren nach der 4. Stunde.

Nach den Weihnachtsferien beginnt der Unterricht wieder stundenplanmäßig am Mo., 07.01.2019.
Peter Hemmer, Rektor

Aus anderen Ämtern



LEADER Heckengäu

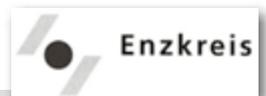
LEADER Kalender kostenlos im Rathaus abzuholen

Fehlt Ihnen noch ein Weihnachtsgeschenk?! Und das auch noch kostenlos?!

Dann gibt es im Rathaus die Lösung: Der Kalender des Leader Heckengäu für 2019!

Auch heimische Fotografen sind hier vertreten – Helmut Mischke fotografierte den Januar und Volker Arnold den November.

Solange der Vorrat reicht.



Enzkreis

Allgemeinverfügung zur Festlegung des Kreisgebietes als Sperrgebiet zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit

Nach amtlicher Feststellung der Blauzungenkrankheit - Serotyp 8 (Bluetongue-disease-Virus - BTV-8) in einem Betrieb in der Gemeinde Ottersweier im Landkreis Rastatt und öffentlicher Bekanntmachung des Seuchenausbruchs durch das Landratsamt des Landkreises Rastatt erlässt das **Landratsamt Enzkreis** als untere Tiergesundheitsbehörde folgende **Allgemeinverfügung**

1. Das gesamte Kreisgebiet des Enzkreises wird zum Sperrgebiet erklärt.



2. Für das Sperrgebiet wird Folgendes angeordnet:

Wer Wiederkäufer im Kreisgebiet hält, hat die Haltung und den Standort der Tiere (Stall, Weide, Triebweg usw.) unverzüglich dem Landratsamt Enzkreis, Verbraucherschutz- und Veterinäramt, Stuttgarter Str. 23, 75179 Pforzheim, als untere Tiergesundheitsbehörde anzuzeigen.

Krankheitsanzeichen, die einen Ausbruch der Blauzungenkrankheit befürchten lassen (zu den Krankheitsanzeichen s.u. die Erläuterungen in Nr. 1 in den informativischen Hinweisen), sind sofort beim Verbraucherschutz- und Veterinäramt (s.o., Nr. 2.1) anzuzeigen.

Das Verbringen von Wiederkäuern, Embryonen, Samen und Eizellen aus dem Sperrgebiet ist verboten, soweit und solange keine Ausnahmegenehmigung von der unteren Tiergesundheitsbehörde (vgl. Nr. 2.1) erteilt wurde (zur Beantragung von Ausnahmegenehmigungen s.u. die Erläuterungen in Nr. 2 der informativischen Hinweise).

3. Die sofortige Vollziehung der in Nr. 1, Nr. 2.1 bis 2.3 getroffenen Regelungen wird angeordnet.
4. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit Ablauf des 31. Dezember 2020, solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.

Rechtlicher Hinweis

Nach § 41 Absatz 4 Satz 2 LVwVfG wird darauf hingewiesen, dass die Allgemeinverfügung und ihre Begründung von jedermann, der als rechtlich Betroffener der Verfügung in Betracht kommt, während der Dienstzeiten im Dienstgebäude des Landratsamts Enzkreis, Verbraucherschutz- und Veterinäramt, Stuttgarter Str. 23, 75179 Pforzheim, eingesehen werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe beim Landratsamt Enzkreis mit Sitz in Pforzheim Widerspruch erhoben werden.

Pforzheim, den 13.12.2018

gez. Bastian Rosenau,
Landrat

Informativische Hinweise:

1. Zu der in Nr. 2.2 geregelten Pflicht, Krankheitsanzeichen der Behörde zu melden, wird zu den Krankheitsanzeichen klarstellend auf Folgendes hingewiesen:

Die Erkrankung ist insbesondere durch eine Entzündung der Schleimhäute (Lippen, Maulschleimhäute, Euter und Zitzen), Gefäßstauungen, Schwellungen und Blutungen gekennzeichnet. Meist erkranken Schafe schwerer als Rinder und Ziegen. Erste Anzeichen einer akuten Erkrankung sind erhöhte Körpertemperatur, Apathie und Absonderung von der Herde. Bald nach dem Anstieg der Körpertemperatur schwellen die geröteten Maulschleimhäute an. Es kommt zu vermehrtem Speichelfluss und Schaumbildung vor dem Maul. Die Zunge schwillt an und kann aus

dem Maul hängen. An den Klauen rötet sich der Kronsaum und schmerzt. Die Tiere können lahmen und bei trächtigen Tieren kann die Krankheit zum Abort führen. Die klinischen Symptome bei Rindern sind Entzündungen der Schleimhäute im Bereich der Augenlider, der Maulhöhle, der Zitzenhaut und Genitalien. Zudem treten Ablösungen von Schleimhäuten im Bereich der Zunge und des Mauls sowie Blasen am Kronsaum auf. Diese klinischen Erscheinungen ähneln somit Symptomen der Maul- und Klauenseuche (s. a. Merkblatt Homepage STUA-DZ).

2. Es können im Einzelfall Ausnahmen von dem in dieser Verfügung angeordneten Verbringungsverbot (Nr. 2.3 der Verfügung) genehmigt werden. Innerhalb derselben Restriktionszone ist der Handel mit empfänglichen Tieren gemäß Artikel 7 der Verordnung (EG) Nr. 1266/2007 der KOM vom 26. Oktober 2007 mit Durchführungsvorschriften zur Richtlinie 2000/75/EG des Rates hinsichtlich der Bekämpfung, Überwachung und Beobachtung der Blauzungenkrankheit sowie deren Beschränkungen, die für Verbringungen bestimmter Tiere von für die Blauzungenkrankheit empfänglichen Arten gelten (VO (EG) 1266/2007) unter bestimmten Bedingungen möglich. Das gilt auch für das Verbringen empfänglicher Tiere in eine Restriktionszone für denselben BTV-Serotyp in einem anderen Mitgliedsstaat der EU.
3. Ausnahmen vom Verbringungsverbot sind auf Grundlage von Artikel 8 der VO (EG) 1266/2007 möglich. Danach sind für die Tiere, das Sperma, die Eizellen und Embryonen die Bedingungen gemäß Anhang III der Verordnung zu erfüllen.
4. Tiere, die zur unmittelbaren Schlachtung bestimmt sind und in deren Herkunftsbetrieb innerhalb von mindestens 30 Tagen kein Fall von Blauzungenkrankheit aufgetreten ist, sind vom Verbringungsverbot aus dem Restriktionsgebiet ausgenommen, soweit die für den Herkunftsbetrieb zuständige Behörde die geplante Verbringung der zuständigen Behörde des Bestimmungsortes (Schlachthof) termingerecht gemeldet hat (Artikel 8 Absatz 4 VO (EG) 1266/2007).
5. Zudem ist eine Ausfuhr der Tiere unter bestimmten Bedingungen möglich (Artikel 8 Absatz 5a der VO (EG) 1266/2007).
6. Weitere Ausnahmen betreffen die Durchfuhr von Tieren durch Restriktionsgebiete gemäß Artikel 9 der VO (EG) 1266/2007.
7. Auskünfte zu den Ausnahmegenehmigungen erteilt das Landratsamt Enzkreis, Verbraucherschutz- und Veterinäramt, Stuttgarter Str. 23, 75179 Pforzheim.
8. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass vorsätzliche oder fahrlässige Verstöße gegen die Anordnungen dieser Allgemeinverfügung Ordnungswidrigkeiten darstellen, die mit einem Bußgeld bei vorsätzlichen Verstößen bis ein tausend Euro und bei fahrlässigen Verstößen bis fünf hundert Euro verfolgt werden können.
9. Es wird empfohlen zur Anzeige nach Nr. 2.1 der vorliegenden Verfügung den beim Landratsamt und den Bürgermeisterämtern im Enzkreis ausliegenden Meldebogen (auch auf der Internetseite des Landkreises unter



www.enzkreis.de als Download erhältlich) zu verwenden. Bei der Anzeige nach Nr. 2.2 der Verfügung ist § 4 TierGesG i.V.m. § 11 TierGesAG zu beachten.

Energiespar-Tipp Dezember: Vier Tipps für ein nachhaltiges und be-Sinn-liches Weihnachtsfest

Die Advents- und Weihnachtszeit wünscht man sich als ruhige und besinnliche Zeit, doch das Gegenteil ist leider oft der Fall. Viele hetzen in diesen Tagen von den letzten Terminen im Büro zur Weihnachtsfeier und am Wochenende noch in die Läden, um Geschenke zu kaufen. Das „Weihnachtsfeeling“ kann dabei leicht unter die Räder kommen. Schließlich ist das Schenken ein wichtiger Aspekt dieses Festes und mit hohen Erwartungen verbunden. Über 470 Euro wird jede und jeder Deutsche in diesem Jahr für Weihnachtsgeschenke ausgegeben, im Jahr 2012 waren es noch 360 Euro.

In der Woche vor Heiligabend werden täglich bis zu 7 Millionen Pakete und Päckchen verschickt – doppelt so viele wie an normalen Tagen. Für die Festbeleuchtung werden ca. 350 Millionen Kilowattstunden Strom aufgewendet – so viel wie eine mitteldeutsche Großstadt wie Kassel über ein ganzes Jahr. Rund 30 Millionen Weihnachtsbäume werden in Deutschland gekauft – und etwa zwei Wochen später wieder entsorgt.

„Wie können wir Weihnachten feiern und gleichzeitig die Umwelt im Blick behalten?“, fragt Magdalena Langer vom Energie- und Bauberatungszentrum ebz. Pforzheim/Enzkreis und hat einige Tipps für ein nachhaltiges Weihnachten zusammengestellt.

Originelle und nachhaltige Produkte

Weihnachtsdekoration aus Naturmaterialien, Karten und auch Geschenke lassen sich kreativ selbst gestalten. Bei der Auswahl von Zutaten für Kekse und Weihnachtssessen können durch Regionalität und Saisonalität Transportwege vermieden werden, zusätzlich helfen Zertifizierungen wie das Bio-Siegel und das Fair Trade-Logo bei der Auswahl. Als Verpackung für Geschenke können auch Kalenderbilder oder das behutsam ausgepackte Verpackungspapier vom Vorjahr dienen.

Zeit statt Zeug

Die Zuwendung muss nicht materieller Art sein – gemeinsame Zeit und Erlebnisse zu schenken, ist oft noch wertvoller und persönlicher, z. B. jemandem das Stricken beizubringen statt einen Pullover zu schenken, vorzulesen, statt ein Buch zu überreichen oder gemeinsam zu basteln statt Deko zu kaufen. Über die Webseite Zeit-statt-Zeug.de kann man sich inspirieren lassen und einen Zeitgeschenk-Gutschein mit einer selbst gestalteten Karte an den Empfänger verschicken.

Projekte mit Sinn unterstützen

Was schenkt man Leuten, die scheinbar schon alles haben? Statt unnötiger Dinge kann man auch Spenden oder Patenschaften schenken. So werden mit dem Geld Projekte und Menschen, die es wirklich brauchen, unterstützt.

Viele gemeinnützige Organisationen bieten Spendenurkunden oder Grußkarten als Geschenke an.

Dauerbrenner vermeiden

Lichterketten und Co. sollten nur bei Dunkelheit eingeschaltet werden und nicht die ganze Nacht brennen. Abschaltbare Steckerleisten oder Zeitschaltuhren sparen das ständige Ein- und Ausstöpseln und erledigen das Ein- und Ausschalten zu den gewünschten Zeiten sogar automatisch. Mit LED-Lichterketten kann der Stromverbrauch um über 90 Prozent im Vergleich zu Glühlampen gesenkt werden. Eine weitere Alternative sind Solar-Lichterketten, die sich tagsüber aufladen und dann bis zu acht Stunden leuchten.

Weitere anregende Klimaschutztipps rund um Weihnachten sind unter <https://www.fraeuleinsgutestube.de/klimaschutz-zu-weihnachten/> zu finden. Wer sich darüber hinaus auch Tipps holen möchte, wie man am besten Energie spart und damit Ressourcen und den eigenen Geldbeutel schont, kann sich für eine individuelle, unabhängige, kostenlose und kompetente Beratung im ebz. einen Termin vereinbaren: unter der Telefonnummer 07231 39-713600 oder per E-Mail an info@ebz-pforzheim.de. Das ebz. wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest.

Ehrenamtliche Bewährungshilfe: Wir suchen Sie für das Team in Pforzheim!

Resozialisierung kann nur gelingen, wenn sie innerhalb des Gemeinwesens stattfindet. Die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) setzt deshalb auch auf ehrenamtliche Bewährungshelfer, die ihre Klienten dabei unterstützen, keine neuen Straftaten zu begehen.

Ehrenamtliche Bewährungshelfer führen persönliche Gespräche mit den Klienten. Sie bedenken mit ihnen die Folgen ihrer Straftat und deren Auswirkungen auf Betroffene und achten auf die Erfüllung von Auflagen und Weisungen des Gerichts.

Für eine professionelle Einarbeitung ist gesorgt, der Ehrenamtliche erhält kontinuierlich Fortbildungen. Seine selbstständige Arbeit wird durch einen hauptamtlichen Teamleiter begleitet.

Voraussetzung für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt ist u.a., dass Sie mindestens 21 Jahre alt sind und über ein eintragungsfreies polizeiliches Führungszeugnis verfügen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne auch Herr Sven Osswald

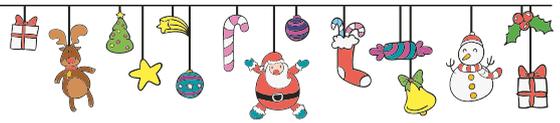
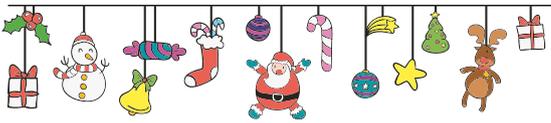
E-Mail: sven.osswald@bgbw.bwl.de

Telefon: 07231 60500-10 oder -22

www.bgbw.landbw.de

Telefonseelsorge

0800 1110111 & 0800 1110222



Aus dem Standesamt

Geburten

Ariana Nicoletta Adamo,
geboren am 17.11.2018 in Leonberg

Sterbefälle

Manfred Wagner,
verstorben am 03.12.2018 in Knittlingen

Altersjubilare

Geburtstage im Januar 2019

Wir gratulieren herzlich am:

09.01. Herrn Rolf Mayer zum 80. Geburtstag
12.01. Herrn Stefan Chowanec zum 70. Geburtstag
14.01. Herrn Helmut Huterer zum 70. Geburtstag
17.01. Frau Christel Schulz zum 80. Geburtstag
25.01. Frau Gisela Jörg zum 75. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren ein schönes Geburtstagsfest und für die Zukunft alles Gute.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112. Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI):

Mittwoch 15.00 – 20.00 Uhr

Freitag 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag 08.00 – 20.00 Uhr

Sonntag 08.00 – 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden: **Bereich Mühlacker unter 0621 38000816**

Apothekennotdienst

Samstag 22. Dezember 2018

Tiergarten-Apotheke Haidach Pforzheim, Strietweg 70
Telefon: 07231 414500

Sonntag 23. Dezember 2018

Post-Apotheke Friolzheim
Telefon: 07044 44944

Heilig Abend Montag 24. Dezember 2018

Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz Pforzheim,
Dillsteiner Straße 10 A
Telefon: 07231 27845

1. Weihnachtsfeiertag 25. Dezember 2018

Heckengäu-Apotheke Mönsheim
Telefon: 9094880

2. Weihnachtsfeiertag 26. Dezember 2018

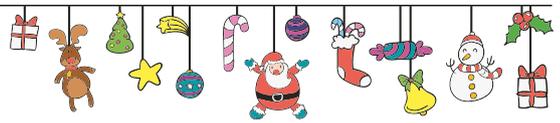
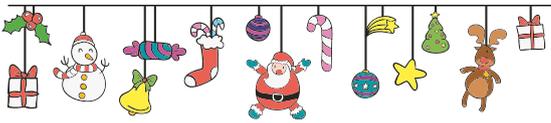
Christoph-Apotheke Pforzheim, Christoph-Allee 11
Telefon: 07231 312140

Samstag 29. Dezember 2018

Kirnbach-Apotheke Niefern, Hauptstraße 36
Telefon: 07233 97115

Sonntag 30. Dezember 2018

Neue Apotheke Eutingen, Hauptstr. 111
Telefon: 07231 5871778



Silvester Montag 31. Dezember 2018

Moritz Apotheke Pforzheim, Museumstraße 4
Telefon: 07231 5898071

Neu Jahr Dienstag 1. Januar 2019

Central-Apotheke Pforzheim, Westliche 32
Telefon: 07231 106064

Samstag 5. Januar 2019

Pregizer Apotheke Pforzheim, Westliche 39
Telefon 07231 4370

Heilige Drei Könige Sonntag 6. Januar 2019

Rosen-Apotheke Wiernsheim
Telefon: 50 27

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



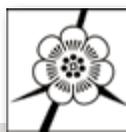
www.vdk.de/ov-moensheim

Mütterrente kommt automatisch

Der VdK Ortsverband Mönsheim weist Mitglieder und Betroffene auf die aktuelle Neuregelung der Mütterrente hin.

Ab 1. Januar 2019 gibt es mehr Mütterrente für vor 1992 geborene Kinder. Dann wird für jedes dieser Kinder ein halbes Jahr zusätzlich bei der Rente angerechnet. Sie erhöht sich so um bis zu 16,02 Euro in den alten Bundesländern. Wer ab Januar neu in Rente geht, erhält die Mütterrente von der ersten Rentenzahlung an. Rund 9,7 Millionen Mütter und Väter, die bereits in Rente sind, werden im Frühjahr 2019 die Nachzahlungen der Mütterrente automatisch bekommen. Ein extra Antrag ist nicht notwendig. Einzige Ausnahme: Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger formlos einen Antrag stellen, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Mönsheim wünscht der gesamten Einwohnerschaft von Mönsheim eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2019.



Haus Heckengäu

Nikolaus-Frühstücksbuffet im Haus Heckengäu

Direkt am Nikolausmorgen gibt es schon traditionell ein üppiges Frühstücksbuffet für alle Bewohner. Dazu wird die

Cafeteria im Erdgeschoss mit langen Tafeln festlich eingedeckt. Im Speisesaal können sich die Bewohner aus dem reichhaltigen Angebot aussuchen, was das Herz begehrt: von Lachs über Rührei und Obstsalat bis zum Laugenweck, den es sonst auch nicht alle Tage gibt. Die Tagesgäste, Angehörige und Mitarbeiter sind gern dabei, und seit einigen Jahren auch die Gruppe vom Gedächtnistraining. Gegen Schluss kommt dann noch der Nikolaus vorbei – ohne Rute, dafür mit Mandarinen und verteilt sie persönlich an alle Bewohner und Gäste.



Wie wäre es zu Weihnachten mit einem Gutschein für Menü Mobil – unser Küche Culinaris Catering kocht täglich mehrere Menüs frisch im Haus, auch Sonderkostformen. Wir liefern das Essen heiß in Porzellangeschirr nach Hause. Sie können das Essen auch gerne selbst abholen oder unseren offenen Mittagstisch besuchen. Anmeldung, Informationen und Gutscheine über die Verwaltung im Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Telefon: 07033 5391-0

Allgemeine Info

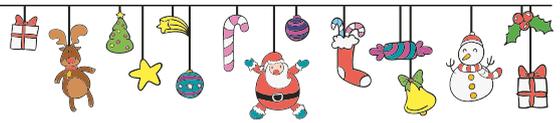
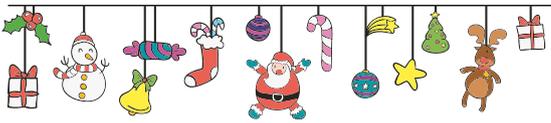
Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen.

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Telefon: 07231 566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Jeweils erster Dienstag im Monat von 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Foyer der Zehntscheune (Marktplatz 11) in Frielzheim.

Nächste Termine: 08.01.2019, 05.02.2019, 05.03.2019 (eine Anmeldung ist nicht erforderlich).



Prostatakrebs: Präzisionsmedizin für Vorsorge und Therapie

Das Prostatakarzinom ist die häufigste Krebserkrankung bei Männern in Deutschland. Eine Vorsorgeuntersuchung beim Urologen ermöglicht die frühzeitige Erkennung der Krebserkrankung vor dem Auftreten von Symptomen. Durch den Einsatz neuer präziser Diagnoseverfahren erfolgt heute eine bessere Aggressivitätseinschätzung. Hieraus ergibt sich ein maßgeschneidertes Therapiekonzept. Das Helios Klinikum informiert im Rahmen eines Themenabend am **9. Januar** über die neuesten Technologien.

Titel: Prostatakrebs: Präzisionsmedizin für Vorsorge und Therapie

Ort: Helios Klinikum Pforzheim, Galerie über dem Haupteingang

Uhrzeit: 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Referent: Prof. Dr. Stephan Kruck, Chefarzt Fachbereich Urologie

(Mandy Herzog, 07044 9167900,
Sabrina Kneiphof, 0151 14990344)

19.30 Uhr Posaunenchor – Weihnachtsfeier mit allen Jungbläsern

Samstag, 22. Dezember 2018

15.00 Uhr Probe fürs Singspiel der Kinderkirche

4. Advent

Sonntag, 23. Dezember 2018

10.00 Uhr Gottesdienst für Kleine und Große mit Singspiel (Kinderkirchweihnacht)

Das Opfer ist für das Haus der Kinderkirche bestimmt

Heiliger Abend

Montag, 24. Dezember 2018

14.30 Uhr Gottesdienst für Kleine und Große mit Singspiel

Das Opfer ist für das Kinderwerk in Lima bestimmt

15.00 Uhr Kurrendeblasen des Posaunenchores

17.00 Uhr Christvesper-Gottesdienst

Das Opfer ist für „Brot für die Welt“ bestimmt

22.30 Uhr Christmette des CVJM

Das Opfer ist für das Patenkind des CVJM bestimmt

Christfest

Dienstag, 25. Dezember 2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor

Predigttext: Johannes 1,1-5(6-8)9-14

Das Opfer ist für „Brot für die Welt“ bestimmt

2. Christtag

Mittwoch, 26. Dezember 2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Fritz

Predigttext: Römer 1,1-7

Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt

1. Sonntag nach dem Christfest

Sonntag, 30. Dezember 2018

10.00 Uhr Distrikts-Weihnachtslieder-Sing-Gottesdienst in Frielzheim

(kein Gottesdienst in Mönsheim)

Altjahrabend

Montag, 31. Dezember 2018

17.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor

Fürbitte für die im Jahr 2018 getauften, konfirmierten, getrauten und verstorbenen Gemeindeglieder

Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde/Gemeindehaus bestimmt

Neujahr

Dienstag, 1. Januar 2019

19.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung

Das Opfer ist für die Telefonseelsorge bestimmt

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner
Jugendreferentin: Daniela Hirschmüller
Telefon: 07044 938349
E-Mail: daniela.hirschmueller@outlook.de

Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege,
und abermals sage ich:
Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipper 4,4.5b

Wochenlied:

Nun jauchzet, all ihr Frommen
EG 9

Donnerstag, 20. Dezember 2018

9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre



Jahreslosung 2019

Erscheinungsfest

Sonntag, 6. Januar 2019

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Schuster aus Heimsheim

Predigttext: Jesaja 60,1-6

Das Opfer ist für die Weltmission bestimmt

Dienstag, 8. Januar 2019

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 9. Januar 2019

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Mönsheim

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarrhaus

Donnerstag, 10. Januar 2019

9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre

(Mandy Herzog, 07044 9167900,
Sabrina Kneiphof, 0151 14990344)

19.00 Uhr Jungbläserprobe

20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 11. Januar 2019

16.00 Uhr Filzwerkstatt im Gemeindehaus

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

**Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr 2019 unter Gottes Geleit
wünschen Ihnen allen
Erika und Daniel Haffner**



Kurrendeblasen des Posaunenchores

Der Posaunenchor lädt auch in diesem Jahr durch das Spielen von Weihnachtsliedern zum Gottesdienst am Heiligabend ein.

Wir musizieren an folgenden Stellen:

15.00 Uhr Appenbergschule

15.20 Uhr Appenberg beim Kindergarten

15.40 Uhr Gödelmann untere Ringstraße

16.00 Uhr Dammstraße

16.15 Uhr Buigenrain

16.30 Uhr Marktplatz

Chorleiter Wolfgang Götz

Mitteilungen:

Urlaub

Das Pfarrehepaar ist vom 2. Januar 2019- 7. Januar 2019 in Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen hat:

Pfarrer Christian Tsalos, Kirchstraße 5, 71296 Heimsheim,
Telefon: 07033 31263

Kleidersammlung Bethel ist vom 14. Januar 2019 bis 19. Januar 2019

Abgabestelle bei Karin und Klaus Bürle, Berghof, Alte Wiernsheimer Straße 80

Singspiel zu Weihnachten
für Kleine und Große



Sonntag, 23. Dezember 2018
10 Uhr in der Kirche

Ev. Kirchengemeinde Mönsheim



Zum Nachdenken

Jahreslosung 2019

Nicht entmutigen lassen!

Lebensglück und Frieden gehören aufs Engste zusammen. Wo dagegen Streit und Unfriede herrschen, blicken wir in wutverzerrte und hasserfüllte Gesichter. In besonders tragischen Fällen sind sogar Gut und Leben bedroht. Deshalb wirbt Psalm 34: „Wer ist's, der Leben begehrt und gerne gute Tage hätte?“ Und empfiehlt: „Suche Frieden und jage ihm nach!“ Dieser Zusammenhang wird übrigens vom neutestamentlichen 1. Petrusbrief (1. Petrus 3,10–11) wortgetreu aufgegriffen. Von zentraler Bedeutung sind die Worte von Jesus: „Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen“ (Matthäus 5,9).

Trotzdem werden Menschen, die sich für ein friedliches Miteinander einsetzen, von manchen für naiv gehalten und als „Gutmenschen“ beschimpft. Mögen sich diese Lebensklugen nicht entmutigen lassen! Der Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela (1918–2013) sagte: „Niemand wird geboren, um einen anderen Menschen zu hassen. Menschen müssen zu hassen lernen und wenn sie zu hassen lernen können, dann kann ihnen auch gelehrt werden zu lieben, denn Liebe empfindet das menschliche Herz viel natürlicher als ihr Gegenteil.“ Mir leuchten diese Worte ein und ich betrachte mein Leben und meine Beziehungen wie in einem Spiegel: Wo hege ich einen Groll gegen einen Mitmenschen? Was kann ich zur Besserung beitragen? Lebe ich in Unfrieden mit mir selbst? Habe ich Misstrauen gegen Gott? Ich will dem Leben nachjagen!
Reinhard Ellsel



Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim



Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch, den 26.12.

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönsheim Heilig Geist Heimsheim



(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)

Pfarrer der Seelsorgeeinheit:

Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)

Pfarrbüro Heimsheim:

Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim

Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025

E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim

Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789

E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de

www.kath-kirche-wiernsheim.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr,

Do: 8.00–11.00 Uhr und 17.00–19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:

Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010

Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688

Mönsheim: Frau Christine Riese: Telefon 0170 1695782

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 20.12.18

6.00 Uhr **RORATE**gottesdienst, anschließend gemeinsames Frühstück im Gemeindezentrum in **Heimsheim**

Samstag, 22.12.18

10.00 - 11.00 Uhr Beichtgelegenheit in **Wiernsheim**

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Kirchengemeinde in

Friolzheim

18.30 Uhr Bußgottesdienst für die ganze Seelsorgeeinheit in **Wimsheim**, anschließend Beichtgelegenheit

Sonntag, 23.12.18; 4. Adventssonntag;

Ev: LK 1, 39-45

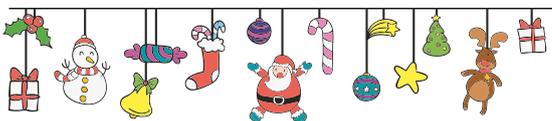


»Nach einigen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du.«

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **Wurmberg**

10.00 Uhr Eucharistiefeier in **Heimsheim**; parallel Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

15.00 - 16.00 Uhr Beichtgelegenheit in **Friolzheim**



Montag, 24.12.18, Heiligabend

16.00 Uhr Krippenfeier in **Wiernsheim**
 16.00 Uhr Krippenfeier in **Heimsheim**
 16.00 Uhr Krippenfeier in **Friolzheim**
 22.00 Uhr feierliche Christmette für die ganze SE in
Wiernsheim (mit kath. Singkreis: Christkindmesse)

Dienstag, 25.12.18, Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn, Ev: Joh 1, 1-18



»Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und

das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfaßt.«

9.00 Uhr Festmesse in **Heimsheim** (mit ökumenischen Kirchenchor)
 10.30 Uhr Festmesse in **Wimsheim**

Mittwoch, 26.12.18, Fest des Hl. Stephanus

10.30 Uhr Eucharistiefeier in **Wurmberg**

Samstag, 29.12.18

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Vorabendgottesdienst in **Friolzheim**

Sonntag, 30.12.18, Fest der Heiligen Familie,

Ev: Lk 2, 41-52



»Als seine Eltern ihn sahen, waren sie sehr betroffen und seine Mutter sagte zu ihm: Kind, wie konntest du uns das antun? Dein Vater und ich haben dich voll Angst gesucht. Da sagte er zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört? «

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **Wiernsheim**
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in **Mönsheim**

Montag, 31.12.18

18.30 Uhr Jahresabschlussandacht in **Heimsheim**

Dienstag, 1.1.2019; Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr; Ev.: Lk 2, 16-21

10.30 Uhr Festmesse in **Wimsheim**
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in **Wiernsheim**, anschließend **Neujahrständerting** im Gemeindezentrum – Herzliche Einladung an ALLE!!

Freitag, 04.01.19

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Herz Jesu-Freitag der ital. Kirchengemeinde in **Friolzheim**

Samstag, 5.1.19

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Vorabendgottesdienst in **Wurmberg**

Sonntag, 6.1.19; Hochfest Erscheinung des Herrn, Hl. Drei Könige; Ev.: Mt 2,1-12

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der **Sternsinger** in **Wimsheim**
 10:00 Uhr Dankfeier zur **Sternsingeraktion** 2019 der Gemeinden Wiernsheim, Wurmberg, Mönsheim in **Wiernsheim**
 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der **Sternsinger** in **Heimsheim**

Dienstag, 8.1.19

18.30 Uhr Eucharistiefeier in **Friolzheim**

Donnerstag, 10.1.19

17.30 Uhr Eucharistiefeier in **Wurmberg**

Samstag, 12.1.19

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in **Friolzheim**
 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Vorabendgottesdienst in **Wiernsheim**

Sonntag, 13.1.19, Taufe des Herrn; Ev.: Lk 3, 15-16.21-22

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **Mönsheim**
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in **Friolzheim**

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen

Kath. Singkreis Wiernsheim - keine Probe während der Ferien

Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr. Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!

Chorleiter und Organist:
Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010

Chor Colors of Heaven - keine Probe während der Ferien

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.

Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Tel. 0 71 52 / 99 79 44 oder Andrea Gille, Telefon: 07044 6806, und unter www.colorsofheaven.gmxhome.de

Aktuelles für diese Wochen

Öffnungszeiten der Pfarrbüros über die Feiertage

Das Pfarrbüro Wiernsheim ist am Do, 27.Dezember geöffnet. In KW 1 bleibt es geschlossen; eine Rufumleitung ins Pfarrbüro Heimsheim ist geschaltet.

Das Pfarrbüro in Heimsheim bleibt in der Woche nach Weihnachten geschlossen. In KW 1 ist es donnerstags und freitags (3./4. Jan) zu den üblichen Bürozeiten besetzt.



Pfarrer David ist erreichbar unter der Nummer: 07044 9096720

Ab dem 8. Januar begleitet Pfarrer David die Indienreise. Die Gottesdienste in unseren Gemeinden übernimmt ein Vertretungspfarrer. Wir bitten um eine freundliche Aufnahme und ggf. auch Unterstützung für ihn. Wir wünschen ihm gute Erfahrungen und schöne Begegnungen in unserer Seelsorgeeinheit. Für ihn suchen wir noch Gemeindeglieder, die Fahrdienste zu den Gottesdiensten übernehmen können. Bitte melden Sie sich dazu in den Pfarrbüros.

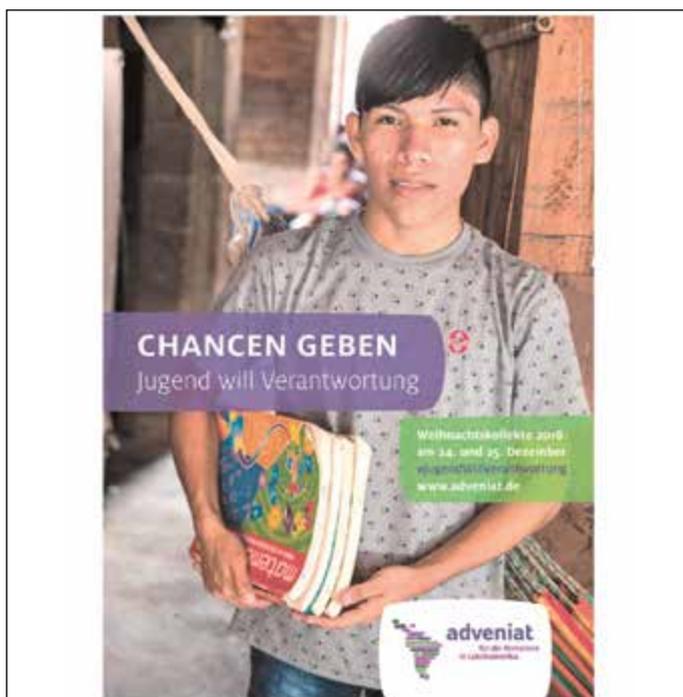
Krippenspielprobe

Wir erinnern alle Erstkommunionkinder, die beim Krippenspiel dabei sind, an unsere letzte Probe: **Freitag, 21.12. um 15:00 Uhr**. Bitte kommt alle ins Gemeindezentrum bzw. in die Heilig-Kreuz-Kirche nach Wiernsheim.

Adveniat – Unsere Weihnatskollekte 2018

In Lateinamerika und der Karibik leben 114 Millionen Jugendliche im Alter von 15 bis 24 Jahren. Oft werden sie arm geboren und bleiben ein Leben lang benachteiligt. Sie haben keinen Zugang zu einer qualitativ hochwertigen schulischen oder beruflichen Ausbildung. Viele von ihnen arbeiten ohne Vertrag, Krankenversicherung oder Alterssicherung. Dabei träumen sie – genau wie ihre Altersgenossen in Deutschland – von einer guten Zukunft, wollen zur Schule gehen, studieren, eine Festanstellung; und Verantwortung in Familie, Gesellschaft, Kirche und Politik übernehmen.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende an Weihnachten die **Adveniat**-Aktionspartner, die junge Menschen in Lateinamerika und der Karibik bei ihrer Entwicklung zu einem selbstständigen und verantwortungsvollen Leben unterstützen. (Wir stellen gerne eine Spendenbescheinigung aus)



Herzliche Einladung zum Neujahrsständerling: „Jahreswende wird zur Lebenswende, wo man sich vornimmt, künftig kein Tag ohne Jesus“

Begrüßen Sie den 1. Tag im Neuen Jahr 2019 (und die folgenden 364 Tage auch) vertrauensvoll mit einem gemeinsamen Gottesdienst **um 18:30 Uhr in Wiernsheim und im Anschluss daran mit einem gemütlichen Beisammensein** im Kreis der Kirchengemeindeglieder im Gemeindezentrum. Wir freuen uns, wenn Sie kommen! Ihr KGR und Ihr Pfarrer David

„Wir gehören zusammen – In Peru und weltweit“ – So lautet das Motto der Sternsingeraktion 2019

Nach einer Schätzung der Vereinten Nationen haben 165 Millionen Mädchen und Jungen weltweit eine Behinderung. Die Sternsinger möchten mit ihrem Engagement dazu beitragen, den Blick auf Kinder mit Behinderung zu verändern. Denn es ist noch einmal deutlich schwerer, mit einer Behinderung in einem armen Land aufzuwachsen. Deshalb ist Ihre Spende für besonders verletzte Kinder so notwendig und hilfreich. Die Sternsinger unserer Gemeinden klopfen bei Ihnen an, singen ihr Lied, sprechen die Texte der Hl. Drei Könige, schreiben den Segen an Ihre Haustür und bitten dann um eine Gabe:

- in Iptingen am Mittwoch, 2. Januar,
- in Pinache am Do, 3. Januar
- in Mönsheim am Fr, 4. Januar
- in Wiernsheim am Sa, 5. Januar,
- in Wurmberg am Fr, 4. und Sa, 5. Januar. DANKE für die freundliche Aufnahme der Kinder und für Ihre Spende !!!!

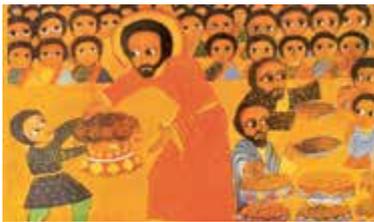




Die Afrikakollekte

ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. 1891 rief Papst Leo XIII. den Afrikatag ins Leben. Er bat um Spenden für den Kampf gegen die grausamen Menschenjagden der Sklavenhändler auf dem afrikanischen Kontinent. Der heutige Hilfsansatz setzt auf die Ausbildung von einheimischen Priestern.

Im Blickpunkt des Afrikatags 2019 steht die Arbeit der Kirche in Gambella. Die Region im äußersten Westen Äthiopiens an der Grenze zum Südsudan war und ist Ziel von Sklavenjägern und Menschenhändlern - Bis heute!



Gambella ist auch eine Region, in die Tausende Flüchtlinge aus dem Südsudan geflohen sind. Seit Jahren tobt in dem Nachbarland Äthiopiens ein blutiger Bürgerkrieg.

Das Plakatfoto ist aufgenommen in einem Flüchtlingslager in Gambella und zeigt den äthiopischen Priester Tesfaye Petros zusammen mit südsudanesischen Flüchtlinge. Bitte unterstützen Sie ihn und viele andere einheimische Priester bei ihrer gefährlichen Arbeit. (Bild: Speisung der Fünftausend – Alemayeh Bizuneh, Äthiopien)

Unsere Weihnachts-Wünsche für Sie:

Ein Schimmer Licht in der Dunkelheit – eine heimliche Freude in Traurigkeit – ein Atemzug Ruhe in rasender Zeit – eine Ahnung Gemeinschaft in Einsamkeit – in Zweifeln und Nöten Geborgenheit – hält das Kind in der Krippe für alle bereit. (Wilma Klevinghaus)

Von Herzen wünsche ich Ihnen, dass Sie in der Heiligen Nacht und in den Nächten Ihrer Sorgen und Ängste aufbrechen können nach Betlehem und das Licht und den Frieden des menschgewordenen Herrn neu entdecken.

Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete und frohmachende Weihnacht und Gottes Wegbegleitung im Neuen Jahr 2019! Ihr Pfr. David

Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim



Pastorat: Bachstr. 29, 71287 Weissach
Pastor Walter Knerr
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: <http://emk-weissach.de>

Wort zur Woche

Freut euch zu jeder Zeit, dass ihr zum Herrn gehört. Und noch einmal will ich es sagen: Freut euch! Der Herr kommt bald! (Philipper 4,4.5)

Wir laden ein

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen! In der Friedenskirche sind alle Räume barrierefrei erreichbar.

Sonntag, 23. Dezember – 4. Advent

09.30 Uhr Gebetskreis

10.00 Uhr Singgottesdienst in Weissach (Pastor Walter Knerr)

Die Mini-Kids treffen sich heute nicht.

Montag, 24. Dezember – Christvesper

16.00 Uhr Christvesper in Weissach (Pastor Walter Knerr)

16.00 Uhr Mini-Kids

Dienstag, 25. Dezember – Weihnachtsfest

09.30 Uhr Gebetskreis

10.00 Uhr Festgottesdienst in Weissach zum Weihnachtsfest (Pastor Walter Knerr)

10.00 Uhr Mini-Kids

Sonntag, 30. Dezember

09.30 Uhr Gebetskreis

10.00 Uhr Regionalgottesdienst in Weissach (Pastor Walter Knerr); Mini-Kids

Montag, 31. Dezember – Silvester

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Weissach mit Feier des Heiligen Abendmahles (Pastor Walter Knerr)

Freitag, 4. Januar

20.00 Uhr Hauskreis

Sonntag, 6. Januar – Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst in Weissach (Laienprediger Mike Kehler);

10.00 Uhr Mini-Kids

Dienstag, 8. Januar

14.30 Uhr Besuch des Seniorenkreises in Vaihingen / Enz

Donnerstag, 10. Januar

09.30 Uhr Frauenfrühstück in Weissach: „Gedanken zur Jahreslosung“

Weihnachtsgottesdienste



Zur Christvesper am Heiligen Abend sind wir um 16.00 Uhr in die Friedenskirche eingeladen. – In diesem Jahr wollen wir fragen, was wir so alles mitbringen zum Weihnachtsfest, was wir alles mit uns herumtragen, das unseren Weg beschwerlich macht. Wir wollen aber auch darauf schauen, was wir



empfangen an diesem Fest, das über unsere Geschenke hinaus geht.

Den Festgottesdienst zum Weihnachtsfest feiern wir am 1. Feiertag um 10.00 Uhr. Am 2. Weihnachtsfeiertag wird wie immer kein Gottesdienst sein. Zwischen den Jahren, am 30.12, feiern wir um 10.00 Uhr in Weissach einen Gottesdienst für die Region.

Jahreswechsel



An Silvester werden wir in einem Abendmahlsgottesdienst das alte Jahr in der Gemeinde beschließen. - Jedes Jahr aufs Neue bildet Silvester einen Meilenstein in unserem Leben. Wir blicken zurück auf das vergangene Jahr, versuchen einzuordnen, was gewesen ist. Zugleich wendet sich unser Blick aber auch in die Zukunft. Manchmal fragen wir bang, was das neue Jahr uns bringen wird. In dieser Situation kommen wir zusammen und vertrauen uns der Gegenwart Gottes an. Diese dürfen wir in der Feier des Abendmahls auf besondere Weise erfahren. Wir beginnen an diesem Abend um 17.00 Uhr.

Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Zu unseren Gottesdiensten an Weihnachten und zum Jahreswechsel laden wir sehr herzlich ein.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir friedliche und gesegnete Weihnachten und mit der Jahreslosung Gottes Segen für das Jahr 2019.

Ihre Evangelisch-methodistische Kirche



Vereine

SpVgg Mönsheim



Homepage der SpVgg Mönsheim
www.spvggmoensheim.de

E-Mail Adresse Pressewart
presse@spvggmoensheim.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:
Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!
Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de

Die SpVgg Mönsheim

wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren, Unterstützern sowie der gesamten Gemeinde ruhige Weihnachtstage und ein gesundes, friedliches Neues Jahr 2019.



Wir bedanken uns für die Hilfe und Unterstützung, die wir im Jahre 2018 erhalten haben.

Abteilung Tischtennis



Kontakt:
Abteilungsleiter: Patrick Voltmann
Fon 0151/12647327, tt.abtl@spvggmoensheim.de

Jugendleiter: Martin Lacher
Fon 07044/90 22 03, tt.jgd@spvggmoensheim.de

Berichte:

Mädchen U18
Mädchentrio beim Mädchentag in Heimsheim
Am vergangenen Samstag lud die Mädchenbeauftragte des TT-Bezirk Ludwigsburg, Lena Noack, zum speziellen Trainingstag nach Heimsheim ein. Fast 15 Mädchen aus 4 Vereinen fanden sich neugierig und gespannt in der Vorweihnachtszeit in Heimsheim ein, um sich besser kennenzulernen und um gemeinsam Spaß zu haben. Nach einigen Kennenlern- und Motivationsspielen ging es dann auch an die Tische, um gemeinsam Schlagtechniken und Übungen zu spielen.



Gegen Mittag wurde dann zusammen eine kleine Pause bei Lebkuchen, Obst und Kinderpunsch eingelegt. Nach der Pause konnte man allerlei interessante Spielformen ausprobieren und sich beim „Hütchen abschießen“ testen. Am Ende des Vormittages gab es dann für jede Teilnehmerin sogar noch eine Urkunde.



Den Mädchen hat es sehr gut gefallen und sie freuen sich schon auf den nächsten Mädchen-Trainingstag 2019. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Noack für die gute Veranstaltung.

Ich wünsche den vier Mädchen und ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und ein tolles Jahr 2019! Thomas Kreidler.



CVJM Mönshheim e. V.

Internet: www.cvjm-moenheim.de

Kurrendblasen des Posaunenchores

Der Posaunenchor lädt auch in diesem Jahr ab 15.00 Uhr durch das Spielen von Weihnachtsliedern zu den Gottesdiensten an **Heiligabend** ein. Nähere Informationen siehe Mitteilungen unter Evangelische Kirchengemeinde Mönshheim.

Christmette an Heiligabend

Herzliche Einladung zur Christmette an Heiligabend um 22.30 Uhr in der evangelischen Kirche.

Wir freuen uns auf einen weihnachtlichen Abend mit Ihnen.
Junge Leute des CVJM



Vorankündigung Christbaum-Sammelaktion

Auch in diesem Winter können Sie sich in Sachen Entsorgung Ihres ausgedienten Christbaumes ganz entspannt zurücklehnen, denn die Jungenschaft des CVJM Mönshheim übernimmt das für Sie. In diesem Jahr sind ein Teil des Erlöses für die örtliche Jugendreferentenstelle und der andere Teil direkt für unsere Jugendgruppe (für besondere Anlässe wie z.B. Ausflug/ Freizeit) bestimmt.

Wir sammeln die Bäume am **12. Januar 2019 ab 9.30 Uhr** ein. Dazu den Baum bitte gut sichtbar an die Straße stellen und 2 Euro (gerne auch mehr ...) daran befestigen.

Wir freuen uns schon jetzt auf jeden Baum.

Ihre Jungenschaft Mönshheim

Wir wünschen Ihnen/euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesegnetes Neues Jahr.

Ihr/euer CVJM Mönshheim



Volleyball-Club

www.vc-moenheim.de

Ein herzliches Dankeschön

Unser Verein setzt schon immer auf „Steine als auf Beine“, deshalb haben wir uns immer auf eine gute Ausrüstung für unsere Mitglieder konzentriert, damit sie gesund und fit Sport treiben können.

Zu unserer freudigen Überraschung hat die Raiffeisenbank Wimsheim-Mönshheim eine Rechnung über Trainingsgeräte übernommen und unterstützt uns in unserer sehr guten Jugendarbeit mit neuen Trainingsmöglichkeiten.

Ein herzliches Dankeschön an die **Raiffeisenbank Wimsheim-Mönshheim** und dem gesamten Team für ihre Unterstützung.



Jugend testet

Die U-18 Runde ist noch nicht beendet und schon organisiert unsere Jugend ein Freundschaftsspiel gegen Grafenau. Hierbei ging es uns in erster Linie, die Spieler und Spielerinnen spielen zu lassen, welche in der Runde nicht so viel Spielpraxis bekamen.

Wir starteten als Kleinfeld-Mannschaft und erhöhten schon im zweiten Satz auf Großfeld, denn dann hatten wir weniger Auswechselspieler und jeder bzw. jede konnte spielen. Wir hatten das für uns typische Spiel mit auf und ab, wobei wir jederzeit das Spiel bestimmten und unsere Routine ausspielten.

Nun gilt es, noch nach neuen Mitspielerinnen für die U-17 Runde der Mädchen zu suchen, damit wir im neuen Jahr wieder angreifen können.

Entspannte Weihnachtsfeier

Jung und Alt, Groß und Klein, alle trafen sich zu einer gemütlichen und entspannten Weihnachtsfeier im Vereinsraum, um ein sehr ereignisreiches Jahr zu feiern und einen kurzen Rückblick zu geben.

Bei einer kleinen Spielrunde maßen sich die Jugend, der Gesundheitskurs, die Freizeitgruppe und unsere Damen. Dabei wurden interessante Details über unseren Verein und die Weltgeschichte abgefragt.



Anschließend gab es wieder viele leckere Speisen, anregende Gespräche und gemütliche Spielrunden bis spät in die Nacht.

Damen klettern nach oben

Nach dem sehr schweren Start in die Saison drehten unsere Damen auf und konnten sich kurz vor Weihnachten auf den vierten Tabellenplatz vorschieben.

Nach unserer Weihnachtsfeier war vor unserem Spiel in Pfordorf. Teilweise übermüdet, dennoch hoch motiviert starteten wir in das Spiel, erspielten uns Mitte des Satzes einen Vorsprung und gewannen souverän mit 25:16 den ersten Durchgang.

Im zweiten schalteten wir kurzfristig einen Gang zurück, um anschließend wieder Gas zu geben und mit 25:18 den 2:0 Satzvorsprung zu erspielen. Im dritten ließen wir nichts mehr anbrennen und beendeten das Spiel ebenfalls mit 25:18 Ballpunkten und waren froh, wieder einen Platz in der Tabelle nach oben zu klettern.



Nun genießen wir die Weihnachtsfeiertage und wünschen allen unseren Unterstützern, Gönnern und Zuschauern geruhige Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2019, damit wir uns gesund und gut erholt im neuen Jahr wiedersehen.
E.U.

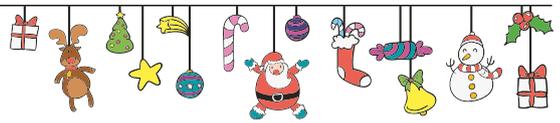
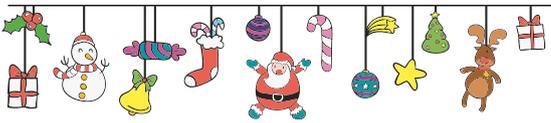


Tennis-Club



www.tc-moensheim.de





Obst- und Gartenbauverein



Je mehr Freude wir anderen Menschen machen,
desto mehr Freude kehrt ins eigene Herz zurück.
Deutsches Sprichwort

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Bürgerinnen
und Bürgern von Mönsheim ein frohes, harmonisches Weih-
nachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2019.
Die Vereinsleitung

Zum Vormerken:

Baumschnittkurs am 19.01.2019

Am Samstag, den 19. Januar 2019, um 9.30 Uhr, führen wir
einen Obstbaum-Schnittkurs unter der Anleitung des Obst- und
Gartenfachwarts Joachim Schmidt vom Landratsamt Enzkreis
durch.

Wer lernen möchte, wie ein Obstbaum fachgerecht geschnit-
ten wird oder sein Wissen hierüber erweitern möchte, ist zu
dieser Veranstaltung – ob Mitglied oder Nichtmitglied – herz-
lich eingeladen. Der Schnittkurs ist für alle kostenlos.
Veranstaltungsort ist auf unserem Grundstück auf dem Hohen
Berg beim alten Häckselplatz. (Neben dem Kurt-Löffler-Haus)
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Vereinsleitung

Unsere weiteren Termine in 2019:

- 23.02.2019, 18.00 Uhr – Hauptversammlung im Gasthaus
Ochsen
- 20.03.2019 – Halbtagesausflug in den Blockhausbesen in
Hohenhaslach, gemeinsam mit dem VdK
- 05.05.2019 - Maiwanderung
- 29.06.2019 – Jahresausflug, gemeinsam mit dem VdK

Die ausführlicheren Beschreibungen erfolgen zeitnah.

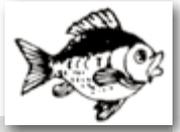
Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia



**Wir wünschen unseren Mitgliedern und ihren Familien
sowie allen** Mönsheimern ein frohes gesegnetes Weihnachts-
fest, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr. Unsere nächs-
te Mitgliederversammlung findet am Freitag, den **4. Januar
2019** statt.

Die Vereinsleitung

Angelsportverein Mönsheim 1975 e.V.



Der Angelsportverein Mönsheim wünscht allen seinen Mit-
gliedern sowie der gesamten Einwohnerschaft von Mönsheim
und den Nachbargemeinden ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest.

*Schnee, Tannenbäume, viele Lichter,
Weihnachtszeit und frohe Gesichter.
Bratapfelduft- das Herz wird weit-
Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit.*

Für das kommende Jahr 2019 wünscht Ihnen der Angelsport-
verein Mönsheim so viel Erfolg, wie man braucht, um zufried-
den zu sein, wenig Stress, um gesund zu bleiben und so viel
Freude wie nötig, um 365 Tage rundum glücklich zu sein.

Mit Petri Heil
Angelsportverein Mönsheim
Die Vorstandschaft

DLRG Mönsheim



DLRG OG Mönsheim e.V.

Wir wünschen all' unseren Mitgliedern und deren Familien so-
wie der ganzen Einwohnerschaft von Mönsheim ein ruhiges
und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2019 wünschen
wir allen viel Gesundheit und Glück.

Bund für Umwelt und Naturschutz (Bund) Ortsgruppe Heckengäu



Nachlese Landschaftspflegeeinsatz im Angerstal

Nachdem der erste Termin wetterbedingt verschoben wer-
den mußte, war es am Samstag, den 1. Dezember soweit. Das
12-köpfige Einsatzteam des BUND Heckengäu fand sich um
10.00 Uhr an der Pflegefläche im Angerstal ein. Nachdem be-
reits um 08.30 Uhr Martin Häcker und Markus Bauer mit ihren
Motorsensen die Trassen am ehemaligen Mönsheimer Wein-
berg gemäht hatten.

Seit mehreren Jahren pflegt der BUND diese Fläche, hat sie
von Verbuschung befreit und einen Steinriegel freigelegt.



Damit die Pflegefläche nicht wieder in kürzester Zeit zuwächst und verbuscht, hat sich der Iptinger Schäfer Werner Mindermann dazu bereit erklärt, diese Fläche von seinen 65 Schafen und Ziegen das Jahr über zu beweiden. Hierdurch hat uns Herr Mindermann viel Arbeit erspart und mitgeholfen, dieses wertvolle Biotop zu erhalten. Vielen Dank.

Jetzt ging es an die Nachpflege. Hierbei wurde die Fläche und ein großer Steinriegel im oberen Bereich freigeschnitten, so dass unsere heimischen Reptilien wieder genügend besonnte Plätze finden.

Unser besonderer Dank gilt auch wieder Herr Arnold Hartmann, der uns wie schon beim Lerchenhof, tatkräftig unterstützte und das Mähgut entsorgte.

Die Arbeit in Hanglage machte sich bei den Helfern am Ende kräftig bemerkbar. Kaffee, Tee, eine heiße Gemüsesuppe und Saitenwürstchen - von der Gemeinde Mönsheim gespendet - waren für die Strapazen eine wunderbare Belohnung. Vielen Dank.

Durch den emsigen Einsatz unserer Gruppe wurden nicht nur alte Obstbäume wie Quitte, Apfel, Zwetschge, Birne und Walnuss von jahrzehntelanger Verbuschung befreit, sondern auch der Weg für seltene Tier- und Orchideenarten geebnet.

Vielen Dank an alle Helfer und Unterstützer des BUND Heckengäu. Durch Eure Hilfe kann dieses wertvolle Natur- und Kulturerbe erhalten bleiben.

Wir wünschen allen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten und sicheren Rutsch ins neue Jahr 2019.



Aus den Nachbargemeinden

Kleintierzüchterverein Tiefenbronn

Der Kleintierzüchterverein Tiefenbronn wünscht allen Einwohnern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start im neuen Jahr.

Gleichzeitig möchten wir Sie zu unserem **Schlachtfest am 6. Januar 2019 in unser Vereinheim** einladen.

Mit Spezialitäten vom Schwein, dazu Sauerkraut oder Pommes und Salat, wollen wir Sie auch im neuen Jahr verwöhnen. Am Nachmittag bekommen Sie auch Kaffee und Kuchen.

Der Kleintierzüchterverein freut sich am Sonntag ab 10.00 Uhr auf Ihr Kommen.

Musikverein Wurmberg-Neubärental

Herzliche Einladung zum Dreikönigstreffen 2019 des Musikverein Wurmberg-Neubärental

Wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem Dreikönigstreffen am **6. Januar 2019** in das Musikerheim des Musikverein Wurmberg-Neubärental in der Römerstraße 10 einladen. Los geht's um **13.30 Uhr**. Kulinarisch verwöhnen wir Sie mit Kartoffelsuppe, heißen Roten und dem 3-Königstoast. Darüber hinaus halten wir Glühwein sowie verschiedene anderer Getränke für Sie bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Schützenverein Wimsheim e.V.

Bestergebnis zum Jahresende

Wimsheims erste Luftgewehrmannschaft trumpfte nochmal richtig auf.

Allen voran mit sensationellen 368 Rg Larissa Cartano. Lucas Dix dicht dahinter mit hervorragenden 365 Rg. Auch Stefan Brander war soweit zufrieden mit den erzielten 355 Rg. Vierter im Bunde Marco Jantz mit 341 Rg.

Mit insgesamt 1429 Rg zog unser Team gleich mit den Gästen aus Hirschlanden (1429 Rg) und letzter wurde Rutesheim mit 1352 Rg.

(Marie Lichtblau 318 Rg)

Frostiger Vergleich

Die zweite Garnitur Luftgewehr trat in Hemmingen an. Mit von der Partie war die Mannschaft aus Merklingen.

Der offene Stand wirkte sich durch die Kälte eher negativ auf die Resultate aus.

Holger Klumpp und Ludwig Lack erreichten je 329 Rg. Tim Enderle stand mit 321 Rg in der Tabelle und Matthias Müller kam auf 316 Rg.

Die Hemminger konnten den Heimvorteil nutzen und siegten mit 1376 Rg. Merklingen in der goldenen Mitte mit 1339 Rg und Wimsheim leider Schlusslicht mit 1295 Rg. (Nils Gutmann 311 Rg, Michael Ehrhardt 289 Rg)



Gegner hatten keine Chance

(Kreisliga Luftpistole)

Bei Eiszapfen-Stimmung wurde die Begegnung in Renningen im Freien ausgetragen.

Weitere Gäste waren die Schützen aus Gerlingen.

Die Wimsheimer überzeugten durch die Bank mit ansehnlichen Resultaten.

Lothar Volle begeisterte sich und die Truppe mit 363 Rg. Karolina Volle und Michael Gritzbach brachten 349 Rg auf die Scheiben. Lutz Irmischer komplettierte 347 Rg.

Unsere Mannschaft gewann mit 1408 Rg gegen 1323 Rg von Renningen und 1214 Rg von Renningen.

(Kai Ziegler 334 Rg, Klaus Pachaly 328 Rg, Harald Neumann 324 Rg, AK: Jörg Grothe 349 Rg)

27. Dreikönigschießen

Am 5. und 6. Januar 2019 lädt der Schützenverein Wimsheim wieder recht herzlich zum Schießen für Jedermann ein.

Teilnehmen können Einzelschützen, Vereine, Gruppen und Firmen.

Geschossen wird liegend aufgelegt mit KK-Gewehren auf 50 Meter Entfernung.

Zugelassen sind nur Vereinsgewehre des SV Wimsheim.

Für Schüler von 12- 14 Jahren Luftgewehrschießen und Schüler von 10- 11 Jahren Lichtgewehr.

Die Schießzeiten:

Samstag, 5. Januar: 16- 20 Uhr Kassenschluss: 19.00 Uhr

Sonntag, 6. Januar: 9 – 17 Uhr Kassenschluss: 16.00 Uhr

Siegerehrung gegen 18.00 Uhr

Wertung:

Mannschaft: 5 Schützen je 2 x 5 Schuss – die 4 Besten Schützen werden gewertet

Einzel: 2 x 5 Schuss – Bei Ringgleichheit wird ein Stechen ausgetragen!

Den Gewinnern winken Pokale.

Als Sonderpreis – Schwarzwälder Schinken – für die Gruppe mit den meisten Startern.

Mittagstisch am 6. Januar. Nachmittags bieten wir Kaffee und Kuchen an.

Vesper an beiden Schießtagen.

... und nun wünschen wir allen schöne und geruhsame Weihnachtsfeiertage sowie einen guten und gesunden Start ins neue Jahr 2019!

Sonstiges



**THEATER
PFORZHEIM**

Das aktuelle Programm für den nächsten Monat können Sie hier herunterladen →



Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“

Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de,

Internet: www.moensheimimblick.de

Abo-Preis pro Halbjahr: 6,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 6 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Was sonst noch interessiert

Winterblues mit farbiger Kleidung verscheuchen

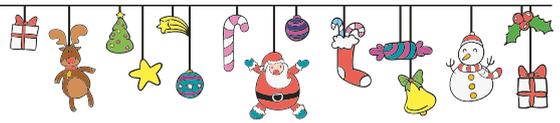
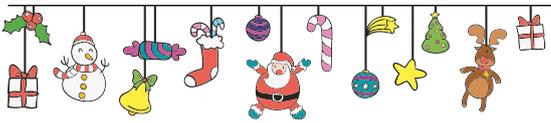
Der Lichtmangel in der kalten Jahreszeit führt bei vielen Menschen zu einem Stimmungstief. Bewegung an der frischen Luft, aber auch leuchtende Farben können die gedrückte Laune bessern. Die Techniker Krankenkasse rät daher, sich besonders im Winter farbiger zu kleiden. Grün, strahlendes Gelb, Blau und leuchtendes Rot hätten einen positiven Einfluss auf Gefühl und Kreativität.

mag

Ein Schütze darf nicht gelegentlich treffen, sondern gelegentlich das Ziel verfehlen.

(Lucius Annaeus Seneca)





Danksagung



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen haben
von meinem lieben Mann und Vater

Manfred Wagner

und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt

Frau Pfarrerin Haffner für ihre tröstenden Worte,
dem Frauenchor für die musikalische Umrahmung
sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Gerda Wagner
Markus Wagner

Mönsheim, im Dezember 2018

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

~~~~~ Jean Paul ~~~~~

## Stellenanzeige

**printsystem**<sup>®</sup>  
POD<sup>®</sup> ■ DIGITALDRUCK ■ OFFSETDRUCK

Wir haben ab sofort

### **2 Ausbildungsplätze zu vergeben**

für den Beruf **Drucker (m/w/d) (Digitaldruck)**  
und  
den Beruf **Industriebuchbinder (m/w/d)**

Schafwäsche 1 – 3  
71296 Heimsheim  
Telefon 07033 3825  
Fax 07033 3827  
info@printsystem.de  
www.printsystem.de

Bei Interesse erwarten wir gerne Ihre Kurzbewerbung per Mail oder rufen Sie einfach an!



## Geschäftsanzeigen

**HOCHWERTIGER DRUCK UND MODERNSTE BUCHFERTIGUNG „ZU INTERNETTEN PREISEN“**

Startklar

• Digitaldruck und Xerox

• Schwarz und farbig

• Hardcover

• Ladenheftung

**Willkommensbonus**  
bis zu **50%**  
je nach Auftragsgröße  
für Ihren ersten  
Auftrag

**Printsystem GmbH** | Schafwäsche 1 – 3 | D-71296 Heimsheim  
 Telefon 07033 3825 | Telefax 07033 3827 | mail@printsystem.de www.printsystem.de

**BSZ** BERUFLICHES  
SCHULZENTRUM  
**LEONBERG**

**INFOTAG**  
am **BSZ LEONBERG**

**WEGE ZIELE ZUKUNFT**

Haupt-, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Abitur oder Ausbildung?

Was ist **DEIN ZIEL**?

Starte in einer unserer 40 Schularten deinen Weg in die Zukunft!

▶ **Samstag, 26.01.2019**

▶ **09:30 – 14:00 Uhr**

**BSZ LEONBERG**  
Fockentalweg 8  
71229 Leonberg

☎ 07152 932-0  
☎ 07152 932-222

🌐 [www.bszleo.de](http://www.bszleo.de)  
✉ [infotag@bszleo.de](mailto:infotag@bszleo.de)

**MÜNZHANDLUNG**  
**H. HALLER**

Gold • Silber • Platin • Palladium  
Sammelmünzen • Anlagemünzen  
Barren • Investmentpakete  
Briefmarken

Investieren Sie in Münzen!

**GOLD & SILBER**

sind seit über 2000 Jahren eine stabile Währung.

**Verkauf - Ankauf - Bewertung**

Verkauf von Edelmetallen bis 9.999,- € anonym möglich.

[www.goldhandel-haller.de](http://www.goldhandel-haller.de) • Tel. 07232 3643748  
Kelterstr. 21 • 75239 Eisingen

**Erste Hilfe.**

**Selbsthilfe.**

Wer sich selbst ernähren kann,  
führt ein Leben in Würde.

[brot-fuer-die-welt.de/  
selbsthilfe](http://brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe)

Mitglied der **oecofiance**

Würde für den Menschen.



# Modern und zentral Wohnen

- **Neubau mitten in Mönsheim** – auch im Alter ein schönes Domizil
- 3-Familienhaus – nur eine Wohnung auf jeder Etage
- Helle, freundliche Architektur
- Individuelle Ausstattung auf Basis der Baubeschreibung
- Balkon bzw. Terrasse: Süd-/Westseite
- Abstellraum im Keller, sowie ein Platz für Waschmaschine/Trockner (Letzteres ließe sich auch in der Wohnung integrieren, falls gewünscht)
- Optional Parkplatz
- Fertigstellung des Gebäudes: Anfang 2020

Bitte fordern Sie die ausführliche Baubeschreibung an!

Wir beraten Sie auch gerne persönlich und freuen uns auf Ihren Anruf unter 07042 8131453 oder direkt bei Herrn Ehrenberg unter 0170 738 1001

Zentrale Lage; 4 Zimmer Wohnung im 3-Familienhaus

DG 92,6 qm 369.000 Euro

OG 106,0 qm 389.000 Euro

EG 112,6 qm 399.000 Euro

**Virtuelle  
Besichtigung**



Beispiel Wohnung OG

**PlanKontor**  
Dipl. Ing. Andreas Lippeck

  
**EHRENBERG**  
Immobilien

Hans-Krieg-Straße 8 | 71665 Vaihingen an der Enz  
Telefon 07042-8 13 14 53 | mail@ehrenberg-immobilien.de  
www.ehrenberg-immobilien.de

Der Verkauf wird auf Grund vieler Wünsche bis zum 31. Januar 2019 verlängert.



# Großer Sonderverkauf von Grußkarten

Wir brauchen Platz  
und räumen unser Grußkartenlager  
ab Montag, 29. Oktober täglich (Montag-Freitag)  
von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr in Heimsheim, Schafwäsche 1  
(Gewerbegebiet Schafwäsche)

Es liegen auch interessante  
Buchgeschenke zum Kauf  
bereit!

**Glückwunschkarten • Humorkarten**  
**Motivkarten • Kondolenzkarten**  
und Karten für viele andere Anlässe...

Doppelkarten mit Seidenfutterhülle **0,30 Euro** pro Karte (Normalpreis 3,60 €)

Postkarten **0,15 Euro** pro Karte (Normalpreis 0,60 €)

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und decken Sie sich zu diesen vorteilhaften Preisen  
mit Karten zu den verschiedensten Anlässen ein.



[www.JoyEdition.de](http://www.JoyEdition.de)

*Welch ein Geheimnis ist ein Kind,  
Gott ist auch ein Kind gewesen.  
Weil wir Kinder Gottes sind,  
kam ein Kind, uns zu erlösen.  
Welch Geheimnis ist ein Kind!  
Wer dies einmal je empfunden,  
ist den Kindern überall  
durch das Jesuskind verbunden.*  
Clemens von Brentano

**W**ir wünschen  
frohe Festtage und ein  
gesegnetes Neues Jahr.  
**Diakonie**   
Diakonie- und Sozialstation  
Heckengäu e. V.

Rathausstraße 2 • 71299 Wimsheim  
Telefon: 07044 8686 • Fax: 07044 8174



Eine besinnliche  
Weihnachtszeit und  
ein gutes neues Jahr!



Heerstraße 32/1  
71296 Heimsheim  
Tel.: 07033 537558  
Fax: 07033 390431

- ★ Am 24.12.18 und 31.12.18  
haben wir von 7.<sup>30</sup> – 12.<sup>00</sup> Uhr  
für Sie geöffnet.
- ★ Vom 07.01.2019 bis ein-  
schließlich 15.01.2019  
haben wir Betriebsferien.



Eine besinnliche  
Weihnachtszeit und  
ein gutes neues Jahr!

wünscht  
Familie Hubert Scholl  
Schreinerei • Bestattungen



Eine besinnliche  
Weihnachtszeit und ein  
gutes neues Jahr



wünscht Ihnen das  
Fliesenfachgeschäft  
Edmund Wöhr,  
Herrenwiese 5 in  
Mönsheim



Eine besinnliche Weihnachtszeit  
und ein gutes neues Jahr wünschen  
wir unseren Kunden und Gästen!

Weinbau  Schillinger

Alte Wiernsheimer Straße 20  
71297 Mönshheim  
Telefon/Telefax 07044 6461  
[www.schillinger-weinbau.de](http://www.schillinger-weinbau.de)



*Unseren Kunden wünschen wir  
Frohe Weihnachten und alles Gute  
im neuen Jahr*

**Motel Drei König**  
Inh. Gisela Völter  
Gottlob-Armbrust-Str. 3  
71296 Heimsheim  
Telefon 07033 32170



*Frohes Weihnachtsfest*  
und ein gutes neues Jahr

Ihr Dachdeckermeister  
**RALF CASAGRANDA**  
mit Mitarbeitern

Fa. Casagrande „Der Dachdecker“  
Mönshheim • Rotweg 12 • Telefon 07044 8536



Mit unseren Weihnachts-  
grüßen verbinden wir  
den Dank für Ihr Vertrauen  
und die besten Wünsche  
für ein gutes neues Jahr.



**Familien  
Alexander &  
Roland Knapp**

Bäder • Sanitär • Blechnerei  
Solaranlagen  
Herrenwiese 3 • Mönshheim

Eine besinnliche Weihnachtszeit  
und ein gutes neues Jahr  
wünscht Ihnen Ihre Praxis Dr. Schneider

Wir machen Urlaub vom 27.12.2018 bis 04.01.2019

Die Vertretung übernehmen:

Dr. Haegele, Heimsheim,  
Telefon: 07033 539860, am 27.12 + 28.12.18

Dr. Höhn/Pach/Beck, Wurmberg,  
Telefon: 07044 4093, vom 02.01. - 04.01.19

Dr. Hermann, Heimsheim,  
Telefon: 07033 306020, vom 02.01. - 04.01.19



*Frohes Weihnachtsfest*  
und ein gutes neues Jahr

  
E L E K T R O  
I N S T A L L A T I O N E N

**JÜRGEN WILD  
ELEKTROMEISTER**

Langer Graben 21  
71297 Mönshheim

Telefon: (07044) 440 10  
Telefax: (07044) 428 69

E-Mail: [info@wild-elektro.de](mailto:info@wild-elektro.de)  
Internet: [www.wild-elektro.de](http://www.wild-elektro.de)



Eine besinnliche  
Weihnachtszeit und  
ein gutes neues Jahr!

**WALTER MÜLLER**  
SCHLOSSERMEISTER

Schlosserei, Schmiede  
Pforzheimer Str. 24 • 71296 Heimsheim  
Tel. 07033 537783 • Fax 07033 537784



*H*ELL ERSTRAHLEN ALLE KERZEN,  
MEIN WEIHNACHTSGRUSS,  
ER KOMMT VON HERZEN.

*Frohes Fest und die besten Wünsche  
für das neue Jahr!*

Wir machen Winterferien  
vom 24.12.18 bis einschließlich 1.1.19



**HAAR**  
JÜRGEN PITTMANN  
MANUFAKTUR  
Am Flachter Pfad 3 • 71296 Heimsheim  
Telefon: 07033 35620

UNSEREN KUNDEN  
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST



**Mayer Sanitär**

BÄDER • HEIZUNG • BLECHNERARBEITEN

Mayer Sanitär GmbH • Industriegebiet • Langer Graben 21  
71297 Mönshheim • Telefon 07044 7319

Mit unseren Weihnachtsgrüßen verbinden  
wir den Dank für Ihr Vertrauen und die besten  
Wünsche für ein gutes neues Jahr.

*Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr 2019  
wünscht Ihr*

RISTORANTE *Il Giardino* PIZZERIA

PFORZHEIMER STR. 20 • 71296 HEIMSHEIM  
TELEFON 07033 31182

Am 31.12.2018 gibt es bei uns  
ab 18.30 Uhr ein tolles

**5-Gang-Silvestermenü**

Gerne nehmen wir Ihre Reservierungen an.  
Die Abendveranstaltung endet gegen 23.00 Uhr

Wir wünschen unseren  
Kunden, Freunden  
und Bekannten  
geruhsame  
Weihnachtstage  
und ein gesundes  
neues Jahr!



**Fensterbau Roll KG**

Fensterbau Roll KG  
Keltenstraße 6 • 71296 Heimsheim  
Tel.: 07033/469520 • Fax: 07033/4695211  
E-mail: info@fensterbau-roll.eu

TANNENBÄUME, KUGELN, LICHTER,

BRATAPFELDUFT UND FROHE GESICHTER.

FREUDE AM SCHENKEN – DAS HERZ WIRD WEIT –  
WIR WÜNSCHEN EUCH  
EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT!

Wir wünschen allen unseren Kunden  
frohe und besinnliche Weihnachten  
und alles Gute für das neue Jahr.



**KOGEL**  
**HEIZUNG HAUSTECHNIK**  
...wir wünschen Ihnen  
angenehm temperierte  
Festtage.

Wir suchen  
zur Erweiterung unseres Kundendienst Teams  
**Service-/Kundendiensttechniker (m/w)**  
Gehören auch Sie dazu!

**Planung • Ausführung • Sanierung  
Heizung • Gas • Öl • Pellet • Solar  
Wärmepumpe**

Aktuelle Information unter  
[www.kogel-haustechnik.de](http://www.kogel-haustechnik.de)

Torfstr. 23 • 71229 Leonberg • (07152) 48048

Volkswagen Service

**Frohe Weihnachten**



Wir wünschen Ihnen eine  
"Gute Fahrt" mit Ihrem Schlitten.



**AUTOHAUS  
VÖLTER**  
Unser Service macht's!



Jakob-Hornung Str.15 71296 Heimsheim  
☎ 07033/53063-0 info@autohaus-voelter.de



**Mühlenladen**

Werte Kunden,  
das Team des Mühlenladens wünscht Ihnen  
ein **schönes Weihnachtsfest** und  
ein **gesegnetes neues Jahr.**

Wir haben vom **31. Dezember**  
**bis 05. Januar geschlossen.**

Ab Montag, 07.01.2019, sind  
wir wieder für Sie da und  
freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo – Sa: 9.00 – 12.30 Uhr und  
Mo, Di, Do, Fr: 15.00 – 18.00 Uhr

Mühlenladen  
Pforzheimer Str. 8 • 71297 Mönshheim  
Tel.: +49 (0) 70 44 / 9 11 55-80 • [www.decker-moench.de](http://www.decker-moench.de)





Liebe Abonnenten des Amtsblattes,  
liebe Leser,

**mit dieser letzten Ausgabe im Jahr 2018 verabschieden  
wir uns von Ihnen als Hersteller und Lieferant des Amtsblatts.**

Wie Ihnen sicher bekannt ist, haben wir aus internen Überlegungen die Verträge mit der Gemeinde Mönsheim und der Stadt Heimsheim zum Jahresende gekündigt.

**Wir bedanken uns bei unseren Abonnenten und bei den Firmen,**  
die für ihre Werbung das Amtsblatt bisher genutzt haben.

**Für Werbeanzeigen besteht auch zukünftig im Magazin REGIONALE NEWS  
die Möglichkeit zur Veröffentlichung.**

Das Magazin hat ein Verbreitungsgebiet in rund 20 Städten und Gemeinden in Teilen des Enzkreises und im Altkreis Leonberg.

**Selbstverständlich werden die für das jeweilige Amtsblatt-Abonnement  
erhaltenen Lastschrift-Genehmigungen ab sofort nicht mehr genutzt  
und sind damit hinfällig.**

Unser Dank gilt nicht nur unseren bisherigen Lesern, sondern auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Heimsheim und der Gemeinde Mönsheim für die gute Zusammenarbeit.

*Für die kommenden Festtage wünschen wir Ihnen  
schöne und besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familie  
und hoffen gemeinsam mit Ihnen  
auf ein friedvolles und gesundes neues Jahr  
2019.*

H. Harfensteller  
Geschäftsführer

**printsystem**<sup>®</sup>  
DRUCK - MEDIEN - UND VERLAGSHAUS  
POD<sup>®</sup> ■ DIGITALDRUCK ■ OFFSETDRUCK

*... und  
tschüss!*